

Treffpunkt

Lebensart im Südwesten

Wohnen & Garten | Essen & Gastronomie | Freizeit & Reisen

Karlsruhe
Stadtführungen
im September

Festivals
Kultursommer im
Schloss Bruchsal

MS Karlsruhe
Sommerfahrten
auf dem Rhein

Wohnen
Mit Wärmepumpen
das Heizen im Haus
modernisieren

Essen
Schwarzwälder
Tapas



Bei uns sind Sie immer bestens beraten.

Auch in Krisenzeiten.

Die aktuelle Situation ist keine einfache. Die Corona-Pandemie verursacht finanzielle Belastungen und bedroht Existenzen. Doch damit lassen wir Sie nicht alleine. Gemeinsam stellen wir uns der Krise. Kommen Sie zu einem Beratungstermin vorbei – persönlich, telefonisch oder per Video.

Beratungszeiten von 8 bis 20 Uhr.
Terminvereinbarungen unter 0721 146-0.



Wenn's um Geld geht



ERLEBNIS Rhein AN BORD

DAS FAHRGASTSCHIFF MS KARLSRUHE



EINE BRISE RHEIN?

Das Fahrgastschiff
ist wieder auf dem
Rhein unterwegs.
Steigen Sie ein!

SÜDRUNDFAHRTEN

15.00 – ca. 17.00 Uhr

MI 02.09.2020

DO 03.09.2020

SO 06.09.2020

MI 09.09.2020

SA 12.09.2020

MI 16.09.2020

SA 19.09.2020

MI 23.09.2020

SO 27.09.2020

MI 30.09.2020

4-HÄFEN-RUNDFAHRTEN

15.00 – ca. 18.30 Uhr

SO 13.09.2020

SO 20.09.2020

BIERKULINARIUM

SA 26.09.2020

18.30 – ca. 23.00 Uhr

6 Bierspezialitäten und 6 Köstlichkeiten
aus der Küche, inkl. 2 Stunden Rundfahrt.

JAZZFRÜHSTÜCK FÜR LANGSCHLÄFER

SA 03.10.2020

10.30 – ca. 14.00 Uhr

Livemusik mit der Band ‚Jazzmelounge‘.
3,5-stündige Rundfahrt, inkl. Begrüßungs-
sekt. Frühstück und Mittagessen à la
carte und nicht inklusive. Plätze begrenzt.

FAHRKARTEN GIBT ES HIER

Rheinhäfen Karlsruhe

Werftstr. 2, 76189 Karlsruhe

Telefon 0721 599-7421, -7424

Tageskasse

jeweils eine Stunde vor Abfahrt

www.fahrgastschiff-karlsruhe.de



HATZ-Moninger
BRAUHAUS GMBH

JazzMelounge



Foto: www.ziara.de

Inhalt

Treffpunkt September 2020



21

Stadtführungen: Das Programm im Monat September



35



30

Tapas: badisch-schwäbische Häppchen

Mit Pavillons die Freiluftsaison im Garten verlängern

Freizeit

- 4 KALENDER**
Der Kalender wächst und wächst
- 21 STADTFÜHRUNGEN**
Das Programm im September
- 23 MS KARLSRUHE**
Sommerfahrten auf dem Rhein
- 25 KULTURSOMMER**
Im Schloss Bruchsal
- 26 KESCHDEZEIT**
Im Genussland Edenkoben

Essen

- 28 KLOSTERBRÄUSTUBEN**
3* im Mittleren Schwarzwald
- 30 SCHWARZWÄLDER TAPAS**
Badisch-schwäbische Häppchen
- 32 KARLSRUHER KOCHRAD**
Fahrradküche am Abendmarkt
- 33 WEINGUT GRIES**
Einmalige Weine aus Rhodt
- 34 SCHLÖSSL OBEROTTERBACH**
Hotel mit 2 Restaurants

Wohnen

- 35 PAVILLONS IM GARTEN**
Die Freiluftsaison verlängern
- 38 WÄRMEPUMPEN**
Modernisieren mit Bäder Singer
- 40 SPLISH SPLASH**
Der Pool für den eigenen Garten
- 41 NATURSTEINE KOHLER**
Natur wird hier groß geschrieben
- 42 RASEN UND RASENMÄHER**
Ab in den Winterschlaf



VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 1.9.

■ **Kultursommer Ettlingen** Noch bis zum 13. September 2020 veranstaltet die Kulisse Ettlingen auf dem Dickhäuterplatz in Ettlingen ein wahres Feuerwerk an kulturellen Highlights. Lassen Sie sich entführen und erleben Sie einen unbeschwernten Abend. Durch die Platzgröße und ein gut abgestimmtes Pandemiekonzept ist die Sicherheit immer an oberster Stelle.

Das gesamte Programm bietet 30 Film-Highlights, von Premieren bis Klassiker, vom Konzertfilm bis zur Naturdokumentation, von Action bis Arthaus – das passende Filmprogramm für alle Generationen. Freunde des Theaters erleben auf der Open Air Bühne Komödien, Operetten und großartiges Kindertheater. Die Tourneoper Mannheim präsentiert das Kinderstück „Papageno und die Zauberflöte“ sowie eine heitere Operettenrevue „Die lästige Witwe“ für Erwachsene. Mit dem Jakobus Theater, dem marotte Figurentheater und dem in der Region bestens bekannten Carsten Diettrich können unsere Zuschauer viel Zaubhaftes erwarten.

Vielfältige Konzerte bilden eines der großen Säulen des Kultursommers. Von der 12-köpfigen Funk & Soulband „Soulcafe“, über Folk, Rock und Pop-Musik vom feinsten z.B. mit „Quitelane“ bis zur Senkrechtstarterin der Charts aus Karlsruhe „Nekki“. Ein großartiger Abend erwartet uns mit „D'Cuba Son“ (12.9.) – das ist der heiße Sound karibischer Lebensfreude gepaart mit nord-amerikanischem Jazz. „Miri in the Green“ (4.9.) bietet eine fluffige Palette aus Country und Rock. Neu in diesem Jahr sind die Matinee-Konzerte. Am Sonntag, 6. September erwarten Sie z.B. ab 11.30 Uhr „TipToe“ und am 13. September „Paule Popstar & The Burning Elephants“, „TipToe“ und die Scottish & Irish Folk Band „Tordellion“.

Fürs leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt. Es können vor Ort kühle Drinks und leckere Speisen gekauft werden. Großen Dank gilt der Stadt Ettlingen und dem Kulturamtsteam um Dr. Determann und den beiden Hauptsponsoren Bechtle IT Systemhaus und Volksbank Ettlingen. Tickets können online unter www.Kulisse-Ettlingen.de gekauft werden oder an der Tageskasse der Kulisse Kinos zu den Öffnungszeiten. Um Warteschlangen zu vermeiden, bitten wir das bei der Onlinebuchung mitgeschickte Kontaktverfolgungsfeld ausgefüllt abzugeben.

Weitere Informationen unter www.Kulisse-Ettlingen.de

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

SPORT

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70

KINDER

10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

SENIOREN

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70

DIES & DAS

20.15 „Das Beste kommt noch“, Open Air Kino, Ettlingen, Dickhäuterplatz

MI 2.9.

OPEN AIR KONZERTE

17.00 Peter Lehel (sax), Peter Schindler (p), Mini Schulz (b) und Markus Faller (d), „Hoppel Hoppel Rhythm Club“, Jazz für Kinder, Terrasse auf dem Gelände des KTV 1846, Linkenheimer Allee 8

MUSEEN

11.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Florentine Seifried, Städtische Galerie

14.00 „Schwarzwald design mit Pfiff“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum

14.45 „Schwarzwald design mit Pfiff“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum

15.30 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

16.15 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

20.00 „In der Welt der Musik“, Verdi: „Reise nach Nenedig“, Orgelfabrik

KINDER

10.00 „Von Piratenschätzen und Pyramiden“, Kinderstadtrundgang, (10-12 J.), Anmeldung: 0721/602997580, TP: Marktplatz, Rathaus-treppe

10.00 „Große Stadt für kleine Leute“, Kinderstadtrundgang, Anmeldung unter www.karlsruhe-erleben.de, TP: Rathaus am Marktplatz

10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

11.00 Open air-Museumswerkstatt, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum

14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatl. Kunsthalle

14.00 Ferienentdeckertag, für Familien mit Kindern

jeden Alters, Waldklassenzimmer, Kanalweg Kuscheltier-Workshop, (ab 4 J.), Anmeldung: 0152/26993272, Kuscheltier-Klinik, Seboldstr. 1

17.00 Peter Lehel (sax), Peter Schindler (p), Mini Schulz (b) und Markus Faller (d), „Hoppel Hoppel Rhythm Club“, Jazz für Kinder, Terrasse auf dem Gelände des KTV 1846, Linkenheimer Allee 8

DIES & DAS

9.30 Elterncafé: Besuch einer Ärztin des Gesundheitsamtes, für alle Eltern mit Kindern bis 3 J., Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42

15.00 Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen

20.15 „Alles außer gewöhnlich“, Open Air Kino, Ettlingen, Dickhäuterplatz

DO 3.9.

KONZERTE

20.00 Söhne Mannheims, neue Single „Moral“, Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal

THEATER

19.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e

20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, Orgelfabrik

In unseren Räumen präsentieren wir Ihnen auf 750 qm Verkaufs- und Ausstellungsfläche eine riesige Auswahl an Teppichböden, Design-Vinylböden, Linoleum, Kork, Laminat, Fertigparkett, Tapeten und das entsprechende Zubehör.

heimidee
Bodenbeläge
Tapeten
Gardinen

seit
1989
• Kompetenz
• Kundenfreundlich
• Hohe Qualität
• Günstiger Preis

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

heimidee – Fachmarkt für Bodenbeläge
Einsteinstraße 35, 76275 Ettlingen
Tel. (0 72 43) 7 98 33
www.heimidee.de
eMail: info@heimidee.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

MUSEEN

- 12.15 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Tickets und weitere Informationen unter Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 20.15 „A Star is born“, Open Air Kino, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

FR 4.9.

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 **Martin Gantner**, Opernarien, Anmeldung unter www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*



■ **Parlor Snakes** Die Parlor Snakes sind ein französisches Rock-Duo mit Sitz in Paris. Die weiteren Musiker in der Band sind nicht zufällig ausgewählt, denn sie entsprechen dem Drive der Band perfekt. Eugénie und Peter Ms entfachen Neues und Vergleiche anzustellen, das wäre zu einfach. Dennoch lässt es sich kaum vermeiden, etwas P. J. Harvey, The Pretenders oder Karen O. in der Musik der Parlor Snakes zu entdecken. Es ist kein Garage Rock im bekannten Sinne, es ist nicht Pop, nicht Punk, sondern eine sinnliche und explosive Mélange aus allen Zutaten. Befreiter Rock 'n' Roll, von Hand gefertigt. Überbordend strahlt er vor roher Kraft und gefährlicher Spannung. „Disaster Serenades“ (Hold On Music/Wagram Music) ist das dritte Album der Band. Es ist ein Klang-Gipfel der Dunkelheit, der sich in schlaflosen Nächten auf dem Plattendeck weiterdreht ... Die charismatische Eugénie wird ein Übriges tun, damit dies ein unvergessliches Live-Erlebnis wird!

Weitere Informationen und Tickets:
www.toujours-kultur.de
Am Samstag, 5. September um 21.30 Uhr auf dem Schlachthofgelände

- 20.30 **Miri In The Green**, Country und Rock, Folk und Chanson, Soul und Jazz, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*
- 21.00 **Knarf Rellöm Arkestra**, Electropunk und Leistung, Tickets unter www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

THEATER

- 17.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 19.45 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 „Spanisch für Anfängerinnen“, Comedy mit Musik, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*

MUSEEN

- 14.00 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.45 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 15.30 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Simone Maria Dietz, *Städtische Galerie*
- 16.15 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*

SPORT

- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6*

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, TP: *Hauptbahnhof*
- 16.30 „Dammerstock – das Bauhaus un die Idee des Neuen Bauens“, Führung, Anmeldung: www.karlsruhe-erleben.de, TP: *Straßenbahnhaltstelle Dammertcok, S1, S11*

SA 5.9.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 18.30 **KSC-Saisoneroöffnung**, Mannschaftsvorstellung, Musik Live-Acts, buntes Rahmenprogramm, *Kulturbühne, Messe Karlsruhe, Messestr. 1, Parkplatz P3*



■ **Stummfilm „Die Büchse der Pandora“** Louise Brooks spielt die Hauptrolle, eine femme fatale, die vielen Männern zum Verhängnis wird. Ihre Herkunft lässt der Film ungeklärt – ist es Schigolch – der Film verrät es nicht, der Zuschauer bleibt im Ungewissen, wie bei manchen Details in diesem Film, der einer der Höhepunkte des deutschen Stummfilms darstellt. Wilhelm Kortner spielt einen Geschäftsmann, den Lulu ruiniert und der Selbstmord begeht; nach dem Skandal setzt sie sich nach London ab, lebt dort ungehemmt eine lesbische Beziehung, bis sie eines Tages eine verhängnisvolle Begegnung hat. ...

Musikalische Begleitung: Günter Buchwald, Klavier und Violine; Frank Bockius Schlagzeug.

Weitere Informationen und Tickets:
www.toujours-kultur.de
Am Samstag, 5. September um 20.30 Uhr im Substage.

Leuchte des Monats



LICHT & DESIGN

holger van den kergh
...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.licht-und-design.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 5.9.

KONZERTE

- 11.30 **Yze Wang (Sopran) und Lisa Golovnenko (Klavier)**, Lieder von Schubert, Wolf, Strauss und Debussy, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 **Solistenensemble D'Accord**, Sommertour „Stadt, Land, Klassik“ mit Werken von Beethoven, Schubert und Dvorák, Anmeldung: www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*
- 19.30 **Anica & Neeki**, Indie-Pop meets Folk-Pop, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*
- 21.00 **Parlor Snakes**, Garage Rock, Tickets und Infos unter www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.30 **Abendrot @ Die Stadtmitte**, Chillout Lounge, mit DJ Loner, *Die Stadtmitte, Innenhof*

THEATER

- 17.30 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 19.45 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 **„Spanisch für Anfängerinnen“**, Comedy mit Musik, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Vorhang auf: Wir spielen“**, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
- 20.00 **„Die Nacht der Musicals“**, zeitlose Musicalklassiker und aktuelle Produktionen, *Konzert-haus*

MUSEEN

- 11.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten“**, Führung durch die Ausstellung mit Karen Evers, Anmeldung: 0721/175-2201, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 11.45 **„WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“**, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 12.30 **„WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“**, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 13.15 **„WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“**, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 **„WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“**, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.45 **„WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“**, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.30 **„Liebe ist eine tolle Krankheit...“**, Max Ruhbaum liest von der Liebe, Premiere, *Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz*

KINDER

- 10.30 **„Farbe tanken“**, Gemälde im Museum betrachten und anschließend in der Malwerkstatt eigene Bilder malen, für (Groß-)Eltern und Kinder, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

- 14.00 **„Der Natur auf der Spur“**, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Zu weit weg“ (D 2020)**, Open Air Kino, Tickets: www.toujours-kultur.de, (ab 7 J.), *Substage, Saal*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 15.00 **„Zu weit weg“ (D 2020)**, Open Air Kino, Tickets: www.toujours-kultur.de, *Substage, Saal*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 20.30 **„Die Büchse der Pandora“ (D 1928/29)**, Karlsruher Stummfilmtage, Tickets erhältlich unter www.toujours-kultur.de, *Substage, Saal*

SO 6.9.

KONZERTE

- 11.30 **TipToe**, Pop-Klassiker, Jazz-Perlen sowie Evergreens und Hits aus den 60s/ 70s/ 80s bis zur Neuzeit, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

OPEN AIR KONZERTE

- 11.30 **Solistenensemble D'Accord**, Sommertour „Stadt, Land, Klassik“ mit Ariens aus „Cosi fan tutte“ und „Nozze di Figaro“, Anmeldung: www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*
- 19.00 **Daniela Köhler (Sopran) und Gäste**, Opern- und Operetten-Arien und -Ensembles, Anmeldung: www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*

■ **Atoll Festival für zeitgenössischen Zirkus** Zum fünften Mal lädt das Tollhaus in diesem September zum Atoll Festival für zeitgenössischen Zirkus nach Karlsruhe. Die Veranstalter sind überglücklich, als eines der ganz wenigen dem zeitgenössischen Zirkus gewidmeten Festival in Europa in diesem Jahr überhaupt stattfinden zu können. Zwar um einen Tag verkürzt, mit weniger Publikum, aber in corona-gerechtem Abstand, mit etwas weniger Künstlerinnen und Künstlern als im Vorjahr und weitgehend ohne Zirkuszelt, doch mit einem Programm, das sich allemal sehen lassen kann, wie wir finden. Wegen der Kurzfristigkeit der Verordnungen, die gegenwärtig den Veranstalteralltag prägen, kann der Vorverkauf allerdings erst kurzfristig und knackig am 1. September beginnen. Dann werden auch die restlichen Veranstaltungen bekanntgegeben, die das wie gewohnt vielfältige Flair des Atoll Festivals ausmachen. Auch speziell auf die Karlsruher Örtlichkeiten konzipierte Programme sind in Vorbereitung, wie das Stück „Der Lauf“ der Compagnie Le Cirque du Bout du Monde des Belgiens Guy Waerenburgh. Besonders stolz ist man, dass es selbst im Corona-Jahr gelungen ist, die ebenso große wie famose Compagnie XY wieder nach Karlsruhe zu holen, die bereits 2017 das Atoll-Publikum förmlich hinriss und nun ihre neueste Produktion „Moebius“ (Bild oben) auf ihrer ersten Deutschlandreise im Tollhaus zeigt. Dazu kommen drei weitere Deutschlandpremierer, aber auch bereits vielfach ausgezeichnete Erfolgsstücke und Publikumsbeliebte. Dass dies alles geleistet werden kann, verdankt man nicht zuletzt den Unterstützern und Förderern, stellvertretend genannt seien das Land Baden-Württemberg, die Stadt Karlsruhe und die Stiftung Kunst und Kultur der Sparda-Bank Baden-Württemberg. Auch in diesem Jahr knüpft das Atoll-Programm wieder Verbindungen zum europäischen Förderprogramm circusnext und integriert in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband zeitgenössischer Zirkus die zweite Präsentationsstufe des in diesem Jahr zum zweiten Mal durchgeführten Zirkus-On-Programms. Kuratiert wird das Atoll-Festival von einem kleinen Team um die beiden Tollhaus-Vorstände Britta Velhagen und Bernd Belschner sowie dem Regisseur und Neuer-Zirkus-Aktivist Stefan Schönfeld. (Foto: Cholette Lefebure)
Nähere Informationen und Tickets gibt es unter www.atoll-festival.de

18-27
SEPTEMBER
2020
TOLLHAUS
KARLSRUHE

atoll-festival.de

ATOLL festival
CIRQUE AHEAD

Compagnie XY (FR)
Compagnie Defracto (FR)
Klub Girko (CH/DE)
Cie Sacékripa (FR)
Michael Zandl & Tom Henden (AU/NO)
Elodif/El Lado Oscuro De Las Flores (ES)
Claudio Stellato (BE/IT)
Compagnia Bacçalà (CH)
Le Cirque Du Bout Du Monde (BE)

VERANSTALTUNGSKALENDER

20.30 **Dr. Thomas Dengler**, Album Release Konzert, Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz

THEATER

- 14.00 „Das Königsbuch“, Tiyatro Diyalog, märchenhaftes Familientheater, Tickets: www.toujours-kultur.de, Alter Schlachthof 19
- 16.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e
- 18.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e



MUSEEN

- 11.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle
- 11.00 „Unruhige Erde – Vulkane und Erdbeben“, Familienführung, Anmeldung: 0721/175-2111, Naturkundemuseum
- 11.45 „Baden im 19. Jahrhundert – typisch badisch?“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum
- 12.30 „Baden im 19. Jahrhundert – typisch badisch?“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum
- 13.15 „Baden im 19. Jahrhundert – typisch badisch?“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum
- 14.00 „Baden im 19. Jahrhundert – typisch badisch?“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum
- 14.45 „Baden im 19. Jahrhundert – typisch badisch?“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum
- 15.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Kiriakoula Damoulakis, Städtische Galerie
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

KINDER

- 11.00 „Unruhige Erde – Vulkane und Erdbeben“, Familienführung, Anmeldung: 0721/175-2111, Naturkundemuseum
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
- 14.00 „Das Königsbuch“, Tiyatro Diyalog, märchenhaftes Familientheater, (ab 5 J.), Tickets unter www.toujours-kultur.de, Alter Schlachthof

DIES & DAS

- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen
- 20.15 **International Ocean Film Tour Vol. 7**, Open Air Kino, Ettlingen, Dickhäuterplatz
- 20.30 „Black Lives Matter“, interaktive Live Painting Performance, Tickets: www.toujours-kultur.de, Alter Schlachthof

MO 7.9.

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 „Superbusen“, Paula Irmshler liest aus ihrem Debütroman, Tickets: www.toujours-kultur.de, Alter Schlachthof

DIES & DAS

- 17.00 **Kostenlose Pilzberatung**, Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, Naturkundemuseum, Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten

DI 8.9.

FHREILICHTTHEATER

- 19.00 „Fabelhafte Welt“, Fabeln von Jean de La Fontaine und französische Barockmusik, Anmeldung unter www.vhs-bruchsal.de, Schloss Bruchsal, Gartenterrasse

MUSEEN

- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

SPORT

- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Goethe Apotheke, Schleinkoferstr. 2 a
- 10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
- 19.00 „Fabelhafte Welt“, Fabeln von Jean de La Fontaine und französische Barockmusik, Anmeldung unter www.vhs-bruchsal.de, Schloss Bruchsal, Gartenterrasse

SENIOREN

- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Goethe Apotheke, Schleinkoferstr. 2 a
- 10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

DIES & DAS

- 20.15 „The Gentlemen“, Open Air Kino, Ettlingen, Dickhäuterplatz

MI 9.9.

KONZERTE

- 19.30 **Sophie Buß (Sopran) und Vitor Zendron (Klavier)**, „Opernarien frisch gezapft“, Hemingway Lounge, Umlandstr. 26

OPEN AIR KONZERTE

- 17.00 **Mami & die PapperlaPapis**, mit Sandie Wollasch u.a., Terrasse auf dem Gelände des KTV 1846, Linkenheimer Allee 8
- 19.00 **Saxetto Classico**, von den ersten Originalkompositionen für diese Besetzung bis zur Musik des 20. Jahrhunderts, Anmeldung erforderlich unter www.vhs-bruchsal.de, Schloss Bruchsal, Gartenterrasse

MUSEEN

- 14.00 „Archäologie in Baden – von der Altsteinzeit bis zu den Römern“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, Badisches Landesmuseum



Messen in Karlsruhe:

Wir vernetzen Menschen

„Messestandort gesucht? Bei uns finden Sie die ideale Location, modernste Technik und vor allem Menschen, die einfach gerne Ihr Gastgeber sind.“

Angela Mayer,
Besucherservice

messe
— karlsruhe



■ Gitarrenduo im Künstlerhaus Edenkoben Mit Klassik für Gitarrenduo gehen die Traditionskonzerte des SWR in Edenkoben in die neue Saison. Spielstätte ist in den nächsten Monaten das Künstlerhaus Edenkoben, weil die Villa Ludwigshöhe wegen Renovierung noch geschlossen ist. Am Samstag, 26. September, 20 Uhr, spielt das Artis Gitarrenduo Tangos von Astor Piazzolla, spanische Stücke von Isaac Albéniz und Perlen der Barockmusik. Julia und Christian Zielinski brillieren in Händels G-Dur-Chaconne und Bachs Capriccio BWV 992, in einem Doppelkonzert von Weiss und Cembalostücken von Couperin. Tickets zu 22 Euro gibt es bei Villa Musica
Telefon (0 61 31) 9 25 18 00 und online www.villamusica.de. Studenten und Schwerbehinderte zahlen 11 Euro, Kinder und Jugendliche 6 Euro.
Programm:
Händel: Chaconne HWV 435
Couperin: Les Bergeries
Weiss: Concerto D-Dur
Bach: Capriccio BWV 992
Piazzolla: Tango-Suite
Albéniz: Vier spanische Stücke
Am Samstag, 26. September um 20 Uhr im Künstlerhaus Edenkoben, Klosterstraße 181.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 9.9.

MUSEEN

- 14.45 „Archäologie in Baden – von der Altsteinzeit bis zu den Römern“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 15.30 „Archäologie in Baden – von der Altsteinzeit bis zu den Römern“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.15 „Archäologie in Baden – von der Altsteinzeit bis zu den Römern“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 18.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 „In der Welt der Musik“, Beethoven-Abend 1, *Orgelfabrik*

SPORT

- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Sportpark 1*

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Im Sportpark 1*
- 11.00 **Open air-Museumswerkstatt**, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **Ferienentdeckertag**, für Familien mit Kindern jeden Alters, *Waldklassenzimmer, Kanalweg*
- 17.00 **Mami & die PapperlaPapis**, mit Sandie Woltsch u.a., *Terrasse auf dem Gelände des KTV 1846, Linkenheimer Allee 8*
- 20.00 „Endlich wird wieder gespielt“, Theater Werkraum, Tickets: www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

DIES & DAS

- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 20.15 „Knives Out – Mord ist Familiensache“, Open Air Kino, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

DO 10.9.

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 **Marc Marshall's Welt der Musik**, am Flügel: René Krömer, Anmeldung erforderlich unter www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*

THEATER

- 19.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*

MUSEEN

- 12.15 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Christina Korzen, *Städtische Galerie*

- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.30 „music, life et cetera“, Ullrich Eidenmüller im Talk mit ARD-Gerichtsexperte Karl-Dieter Möller, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

SPORT

- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Sportpark 1*

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Im Sportpark 1*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 20.00 „Endlich wird wieder gespielt“, Theater Werkraum, Tickets: www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 18.30 „Die Stadt im Takt“, ein musikalischer Stadtrundgang nach Noten und Namen, Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 20.15 „Bohemian Rhapsody“, Open Air Kino, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

FR 11.9.

KONZERTE

- 20.00 **Monika Hoffman & Arno Haas Quartet**, „Ten Muses“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 „Schöne Nacht, du Liebesnacht“, Opern-Gala des Opern-Studios der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Anmeldung erforderlich unter www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*
- 21.30 **Schreng Schreng & La La**, Akustik-Punk aus Düsseldorf, Tickets: www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

THEATER

- 17.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 19.45 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
- 20.15 „Do braut sich was z'samme“, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühne*

FREILICHTTHEATER

- 17.00 „Die Schatzinsel“, Kindertheater, (ab 6 J.), *Ettlingen, Dickhäuterplatz*
- 20.30 „Die Ritter der Kokosnuss“, Figurentheater, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

MUSEEN

- 14.00 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Bad. Landesmuseum*

Karten: Stadthalle Ettlingen 07243 101-333 ettlingen.de, reservix.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 14.45 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 15.30 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Thomas Angelou, *Städtische Galerie*
- 16.15 „Baden und Europa – Alltag und Politik im 19. und 20. Jahrhundert“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Bad. Landesmuseum*

SPORT

- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Im Sportpark 1*
- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, *TP: Ettlingen, Schlossapotheke, Marktstr. 8*

KINDER

- 10.00 „Ferienmalen“, Bilder betrachten, spielen, malen und werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 10.00 **Kinder-Fußball-Tage**, Sport, Spiel und Spaß, (9-12 J.), Anmeldung: www.ssv-ettlingen.de, *Sportgelände des SSV Ettlingen, Im Sportpark 1*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*
- 16.00 **Kuscheltier-Workshop mit einem Fuchs**, (ab 4 J.), Anmeldung: 0152/26993272, *Kuscheltier-Klinik, Seboldstr. 1*
- 17.00 „Die Schatzinsel“, Kindertheater, (ab 6 J.), *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

SENIOREN

- 10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, *TP: Ettlingen, Schlossapotheke, Marktstr. 8*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*

SA 12.9.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Chaos Comedy Club Karlsruhe**, Stand-up Comedy, Tickets: www.toujours-kultur.de, *Alter Schlachthof*

KONZERTE

- 11.30 **Sunny Wings**, Rock 'n' Folk, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Das Vereinsheim**, Pop und Rock, *Tollhaus*

OPEN AIR KONZERTE

- 19.00 „Guntis Friends: Stars aus der Region“, Anmeldung: www.kultursommer-groetzingen.de, *VfB Grötzingen, Bruchwaldstr. 70*
- 19.00 **Martin Gantner (Bariton), Johann J. Beichel (Rezitation) und Madarys Morgan (Flügel)**, Brahms: „Die Schöne Magelone“, Anmeldung: www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*
- 20.00 **D'Cuba Son**, Salsa- und Afro-Cuban-Abend, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.30 **Abendrot @ Die Stadtmitte**, Chillout Lounge, mit DJ Loner, *Die Stadtmitte, Innenhof*

THEATER

- 12.00 **Theaterfest**, Näheres zu dem Programm unter www.theater-baden-baden.de, *Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz*
- 19.45 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*



■ **Kellerkommando** Anschnallen! Es wird wieder wild und wundervoll: Das Kellerkommando ist mit neuer Platte unterwegs und packt alle in die große Waschmaschine zum 360-Grad-Schleudergang mit 99%-iger Glücksgefühlgarantie. Treibende Beats, fettes Gebläse von Trompete und Posaune, knarrend schöne Synthbässe und verflücht sexy Ohrwürmer (immer wieder diese Ohrwürmer aus Uromas Plattenkiste!) – mit ihrem unnachahmlichen Mix nehmen sie das Publikum von 8 bis 80 an der Hand und ziehen es in einem unwiderstehlichen Musik-Sog auf die Tanzfläche. Hier steckt viel Party drin, ein bisschen Ska, eine Prise Elektro, ein Batzen Punk, ein Hauch von Volksmusik, selbst Metaller schütteln fröhlich Haare und Beine. Und danach ist nichts mehr, wie es vorher war: Hier ist sie, die Seligkeit nach dem Schleudergang. Auch den Fest-Hügel haben sie schon beben lassen. Den kennt auch schon der lokale Support-Act Cobra Express die mit Surf und Rock 'n' Roll das Jubez ordentlich einheizen. **Am Freitag, 18. September um 20.30 Uhr im Jubez.**



■ **Stefan Danziger: „Was machen Sie eigentlich tagsüber?“** Geboren in der DDR, wollten er und seine Familie in die BRD fliehen. Doch leider sind sie falsch abgelenkt und in der Sowjetunion gelandet. Nach der Wende schaffte er es endlich in den Westen und landete in Berlin Wedding. Auf den Straßen Berlins erlernte er seinen Stil und entdeckte seine Gabe, Menschen stundenlang mit Geschichte vollzubrabbeln. Was anscheinend gut ankam und für witzig befunden wurde. Da es ihm nicht reichte, das nur tagsüber zu tun, beschloss er vor über fünf Jahren, das auch nachts auf den Comedybühnen Berlins zu tun. Erst auf deutsch und dann noch auf englisch. Das eröffnete ihm die Möglichkeit, auch auf den Bühnen Amsterdams, Londons und Edinburghs aufzutreten. Seine Comedy beleuchtet charmant Geschichte und die Geschichten dahinter, kulturelle Widersprüche und Absurditäten des Alltags. (Foto: Anja Pankotsch) **Am Samstag, 19. September um 20 Uhr im Jubez.**

Tag der Führungen

So 27.09.2020, 11:30 – 18 Uhr
Ettlinger Altstadt

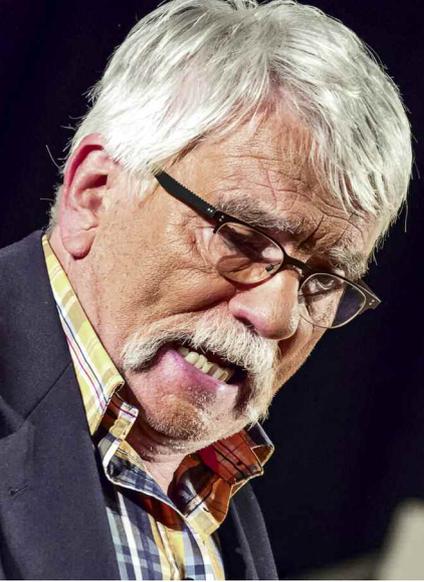
Ettlingen



GEHEN SIE AUF INTERESSANTE, AMÜSANTE UND MUSIKALISCHE ENTDECKUNGSREISE UND NUTZEN SIE DIE VIELSEITIGEN MÖGLICHKEITEN, ETTLINGEN ZU ERKUNDEN.

Teilnahme begrenzt, Anmeldung erforderlich.

Mehr Infos und Anmeldung? [Stadtinfo Ettlingen](mailto:StadtinfoEttlingen@ettlingen.de)
info@ettlingen.de, Telefon 07243 101-380



VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 12.9.

THEATER

- 20.00 „Discotopien“, Sonja Dengler und Maria Thomas alias Dr. Thomas Dengler sehen in die Zukunft, mit Tanzmusik aus den 70ern und 90ern, Premiere, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Do braut sich was z'samme“, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühne*

FREILICHTTHEATER

- 16.00 „Krawumm“, Spielzeuggeschichten, Improvisationstheater, (ab 6 J.), *Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz*

MUSEEN

- 11.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.45 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 12.30 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 13.15 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.45 „Humanimal – das Tier und wir“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

KINDER

- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „Krawumm“, Spielzeuggeschichten, Improvisationstheater, (ab 6 J.), *Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz*

FESTE

- 12.00 **Theaterfest**, Näheres zu dem Programm unter www.theater-baden-baden.de, *Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz*
- 19.00 „Grötzingen feiert – mit Abstand am besten“, Anmeldung: www.kultursommer-groetzingen.de, *VfB Grötzingen, Bruchwaldstr. 70*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 10.00 „Karlsruhe erfAHREN“, Radtour durch die Fächerstadt, Anmeldung: www.karlsruhe-erleben.de, *TP: Schlossplatz, Karl-Friedrich-Denkmal*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*

SO 13.9.

KONZERTE

- 17.00 **Patrick Fritz-Benzing (Orgel)**, Werke von Bach, Langlais und Reger, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 18.00 **Carsten Wiebusch (Orgel)**, Werke von Bach, Pachelbel, Martin und Franck, Anmeldung: www.christuskirche-karlsruhe.de, *Christuskirche*

OPEN AIR KONZERTE

- 11.30 **Paule Popstar & The Burning Elephants**, Rock der ganz eigenen Machart, *Ettlingen, Dickhäuterplatz*
- 19.00 **Die Gala-Tenöre**, buntes Cross-Over Programm, Anmeldung: www.vhs-bruchsal.de, *Schloss Bruchsal, Gartenterrasse*

THEATER

- 16.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 18.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

MUSEEN

- 11.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.45 „WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 12.30 „WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 13.15 „WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 „WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 „Blick durchs Schlüsselloch – die ehemalige Schlosskapelle“, Führung, *TP: Museum im Ettlinger Schloss*
- 14.45 „WeltKultur/ GlobalCulture – das Phänomen einer weltumgreifenden Kultur“, Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „Denkmal Barockschloss – Erhalt durch Nutzung“, Führung, *TP: Museum im Ettlinger Schloss*

KINDER

- 10.00 **Kuscheltier-Workshop mit einem Tiger**, (ab 4 J.), Anmeldung: 0152/26993272, *Kuscheltier-Klinik, Seboldstr. 1*
- 14.00 „Märchenhafter Oberwald“, Führung mit Annette Volz, Anmeldung: 0721/886653, *TP: Post Südstadt e.V., Ettlinger Allee 9*
- 14.00 „Der Natur auf der Spur“, Ferienprogramm, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 „Meine Lieblingsbilder in einem eigenen Museum!“, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*

DIES & DAS

- 10.00 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 11.00 „Altstadtsanierung – vom verschlafenen Städtchen zur liebenswerten Stadt“, Stadtführung, *TP: Museumsshop im Ettlinger Schloss*
- 12.45 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*
- 14.00 „Märchenhafter Oberwald“, Führung mit Annette Volz, Anmeldung: 0721/886653, *TP: Post Südstadt e.V., Ettlinger Allee 9*
- 15.00 **4-Häfen-Rundfahrt mit der MS Karlsruhe**, nach Maxau, Wörth, Ölhafen und Leopoldshafen, 3,5 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 15.30 **CityTour durch Karlsruhe mit Live Guide**, Info: 0172/602997-580, *TP: Hauptbahnhof*

■ Kabarett „Der Liftverweigerer“

Er fährt schon sein ganzes Leben mit dem alten Aufzug. Da der Hund tot ist, wird ihm das Alleinsein erst so richtig bewusst. „Mit einem toten Hund zu reden, das geht doch nicht. Mit seiner toten Frau schon...“. Er hat aber keine. Mit wem soll er dann reden? Die Menschen in seinem Haus reden nicht miteinander. Der alte Aufzug wird zu seinem Freund, seinem Vertrauten. Bis zum siebten Stock kann er ihm vieles anvertrauen und erzählen. Und der Lift hört ihm zu, wie sein Hund. Damals... Das Stück von Bengt Ahlfors ist ein geistreicher, skurriler Monolog über die Einsamkeit des Alters. Witzig und nachdenklich zugleich inszeniert von Bodo Kälber, Regisseur – und keineswegs „...frei erfunden...“. Karten zu dieser besonderen Veranstaltung gibt es in der Touristinfo Bad Herrenalb, Telefon (0 70 83) 5005-55 und www.reservix.de

Am Mittwoch, 23. September 19 Uhr im Kurhaus Bad Herrenalb.


MASSMANUFAKTUR
 BADEN



Einzigartige, maßgefertigte Hemden, Blusen und Blusenkleider!

Merkurstraße 4 in Baden-Baden (in den Räumen von FEINES SCHUHWERK)
 Telefon 07221 4037595

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschtermin unter www.massmanufaktur-baden.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 14.9.

KINDER

18.30 „Betthupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/ Ecke Marie-Juchacz-Straße*

DIES & DAS

17.00 **Kostenlose Pilzberatung**, Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum, Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten*

DI 15.9.

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70*

10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6*

KINDER

18.30 „Betthupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/ Ecke Marie-Juchacz-Straße*

SENIOREN

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70*

10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6*

MI 16.9.

KONZERTE

19.30 **Sophie Buß (Sopran) und Vitor Zendron (Klavier)**, „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.00 „Kräuterworkshop“, Sabine Bäumler, *Seminarraum der Eisbär-Apotheke, An der Raumfabrik 2*

20.00 „In der Welt der Musik“, Beethoven-Abend 2, *Orgelfabrik*

SPORT

Schach Bundesliga Finalturnier, Schachzentrum Baden-Baden e.V., *Gartenhalle*

KINDER

18.30 „Betthupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/ Ecke Marie-Juchacz-Straße*

DIES & DAS

9.30 **Elterncafé: Besuch der Frühen Hilfen**, für alle Eltern mit Kindern bis 3 J., *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*

15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Tickets und Infos unter Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

DO 17.9.

KONZERTE

19.30 **Tobias Langguth (g) und Johannes Schaedlich (b)**, Bar Jazz live, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

THEATER

20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*

20.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

MUSEEN

12.15 „(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

Schach Bundesliga Finalturnier, Schachzentrum Baden-Baden e.V., *Gartenhalle*



■ VollGloria - Internationaler

Folkloreabend Das für September 2020 geplante Tanz- und Folklorefestival „Folkloria Karlsruhe“ wird auf den September 2021 verschoben werden. Dennoch setzt das internationale Tanz- und Folklorefestival am 19. September 2020 ein Zeichen.

Tanz- und Folklorefreunde dürfen sich auf einen Folkloreabend im Konzerthaus Karlsruhe freuen. „Wir möchten mit diesem folkloristischen Appetithappen signalisieren, dass Tanz und Musik uns auch in schweren Zeiten begleiten und Energie und Zuversicht geben“, betont Alexander Rosenbaum, Vorstand des Karlsruher Kulturvereins werkstatt e.V..

Im Rahmen der wichtigen Infektionsschutzmaßnahmen ist dem Programm Ausschuss der Folkloria die Sicherheit wichtig. Die aktuelle Situation lässt ein 3-tägiges Festival mit zahlreichen Gastgruppen aus dem Ausland nicht zu. Gleichzeitig soll gerade in diesen schwierigen Zeiten die Kultur gefördert und das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt werden. Der Folkloreabend „VollGloria“ möchte dazu einen aktiven und erlebbaren Beitrag leisten.

Von feurigem Flamenco, über südamerikanische Rhythmen bis hin zu mitreißenden Choreografien aus Osteuropa und Armenien werden die Tanzgruppen das Publikum in ihren Bann ziehen. Die Leidenschaft zu Tanz und Folklore steht im Vordergrund dieser Veranstaltung, die von Michèle Friche und Dr. Roland Vogel moderiert wird.

Die teilnehmenden Gruppen werden in den kommenden Tagen über die Webseite und Social Media kommuniziert. Karten sind ab sofort online, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de erhältlich.

Weitere Informationen unter www.folkloria.de

und bei Facebook: @folkloriaKA
Am Samstag, 19. September um 18 Uhr im Konzerthaus.

Raus mit Ihrer Alten...
Heizungsanlage!

Noch nie gab es so
hohe Fördermaßnahmen.

Beim Austausch Ihrer alten Heizung können bis zu 45% der
Gesamtrechnung gefördert werden.

Gerne beraten wir Sie persönlich vor Ort und erstellen Ihnen Ihr ganz
individuelles Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 07244 2232
oder auch gerne per Mail unter info@baeder-singer.de

Bäder Singer GmbH • Von-Behring-Straße 2 • 76297 Stutensee-Blankenloch

SINGER
BÄDER





■ Tag der Führungen in Ettlingen

Tag der Führungen
Am Sonntag, den 27. September 2020 von 11.30 bis 18.00 Uhr lädt die Stadt Ettlingen zum Tag der Führungen ein. Freuen Sie sich an diesem Tag auf ein buntes Führungsprogramm. Das Besondere: die Führungen sind auf maximal 30 Minuten begrenzt. So haben neugierige Bürger/innen und Gäste die Möglichkeit, an mehreren Führungen teilzunehmen und bekommen einen Einblick in die Führungswelt.

Gehen Sie auf interessante, amüsante und musikalische Entdeckungsreise und nutzen Sie die vielseitigen Möglichkeiten Ettlingen zu erkunden. Das Angebot reicht von verschiedenen Führungen durch die Altstadt und den prachtvollen Asamsaal des Schlosses bis hin zur GeoTour, den Ettlinger Sagen und einem musikalischen Rundgang mit der Drehorgel. Auch für Familien und Kinder wird an diesem Tag ein Naturerlebnis im Watthaldenpark, eine tierische Rätseltour rund ums Schloss und ein Familiensuchspiel geboten.

Von 11.30 Uhr bis 18.00 Uhr informiert die Stadtinformation am Infostand vor dem Schloss Bürger/innen und Gäste und gibt Auskünfte über Ettlingen und das Albital. Sie erhalten Informationen zum Führungsprogramm an diesem Tag und Restkarten für die einzelnen Führungen. Wer die Altstadt lieber selbst – ohne Guide – erkunden möchte, der kann sich am Infostand über die unterschiedlichsten Entdeckungstouren z.B. Kunstweg, Historischer Stadtrundgang, zertifizierter Wanderweg „Stadt, Wald, Fluss“ informieren.

Alle Führungen sind kostenlos und auf 20 Personen begrenzt. Eine Anmeldung bis zum 25.9.2020 unter der eMail info@ettlingen.de oder Telefon (0 72 43) 101-380 ist erforderlich. Restkarten gibt es am Veranstaltungstag am Infostand der Stadtinformation. Festes Schuhwerk, wetterbeständige Kleidung und ein Ränzlein mit Proviant werden vorausgesetzt.

Veranstalter:
Stadtinformation Ettlingen
Weitere Informationen und das Führungsprogramm gibt es bei der Stadtinformation Ettlingen, info@ettlingen.de oder Telefon (0 72 43) 101-380 und im Online-Veranstaltungskalender der Stadt Ettlingen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 17.9.

KINDER

18.30 „Betthupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/ Ecke Marie-Juchacz-Straße*

DIES & DAS

17.00 „Mehr als nur ein Gericht“, kulinarischer Stadtrundgang, Tickets: 0172/602997-580, TP: *Heilige Sophie, Sophienstr. 35*

18.30 „De Brigand zeigt sei Stadd Kallsruh“, Mundartführung: Info: 0172/602997-580, TP: *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

FR 18.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Compagnie XY**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

20.30 **Compagnie Defractlo**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 „Die Made“, ein lustiger Heimatabend mit Bernd Gnann, *Kammertheater*

20.00 **Mirja Regensburg**, „Im nächsten Leben werd' ich Mann!“, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KONZERTE

20.00 **Lehel's Acker Blümlein & Sandie Wollasch**, Jazz, Soul, Blues, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

20.30 **Kellerkommando**, „360 Grad Schleudergang“-Tour 2020, Support: Cobra Express, *Jubez*

THEATER

17.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

20.00 „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, *Jakobus-Theater*

20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*

20.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

20.00 „Discotopien“, Sonja Dengler und Maria Thomas alias Dr. Thomas Dengler sehen in die Zukunft, mit Tanzmusik aus den 70ern und 90ern, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

20.15 „Do braut sich was z'samme“, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühn*

FREILICHTTHEATER

19.30 „What a wonderful World?“, musikalisch-satirische Gala, Sandkorn on Tour, *Bad Wildbad-Calmbach, Waldfreibad, Kleinenztalstr. 140*

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.00 „Deutschland postkolonial?!“, Dr. Heiko Wegmann, Anmeldung: 0721/89333710, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SPORT

Schach Bundesliga Finalturnier, Schachzentrum Baden-Baden e.V., *Gartenhalle*

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6*

KINDER

18.30 „Betthupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/ Ecke Marie-Juchacz-Straße*

SENIOREN

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: *Ettlingen, Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6*

SA 19.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

18.00 „VollGloria“, Internationaler Folkloabend, *Konzerthaus*

19.00 **Compagnie Defractlo**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

20.30 **Compagnie XY**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 „Die Made“, ein lustiger Heimatabend mit Bernd Gnann, *Kammertheater*

20.00 **Stefan Danziger**, „Was machen Sie eigentlich tagsüber?“, Stand-up Comedy, *Jubez*

KONZERTE

11.00 **Georg Fritzscht probt Beethoven mit der Staatskapelle**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

11.30 **Lukas Wögler Quartett**, Jazz Market, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

14.30 **Junges Staatstheater und Badische Staatskapelle**, „Das junge Konzert“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

16.30 **Junges Staatstheater und Badische Staatskapelle**, „Das junge Konzert“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

20.00 „Sandie Wollasch lädt ein...“, „Get together“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

20.00 **The Queen Kings**, „Bohemian Rhapsody“, Queen-Tributeband, *Bad Herrenalb, Kurhaus*

20.00 **Frontm3n**, mit Peter Howarth (The Hollies), Mick Wilson (10cc) und Pete Lincoln (The Sweet), *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

21.30 „Die große Hitparade“, Evergreens mit Ohrwurmgarantie von den 20ern bis heute, Probeneinblick, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 „VollGloria“, Internationaler Folkloabend, *Konzerthaus*

THEATER

11.15 **Sanierungsführung: Das neue Staatstheater**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, TP: Kasenhalle*

12.30 „Mozart und Salieri“, Probeneinblick, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

13.30 „Ballettbaukasten I“, Moderation: Bridget Breiner, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

14.00 **Sanierungsführung: Das neue Staatstheater**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, TP: Kasenhalle*

15.00 **Sanierungsführung: Das neue Staatstheater**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, TP: Kasenhalle*

15.30 „Ballettbaukasten II“, Moderation: Bridget Breiner, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

16.00 **Sanierungsführung: Das neue Staatstheater**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, TP: Kasenhalle*

17.30 „Endlich Oper! I“, Theatertag, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

17.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 18.15 „Apokalypse Baby“, Probeneinblick, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 18.30 **Spielplanpräsentation der Sparten Schauspiel, Junges Staatstheater und Volkstheater**, Theatertag, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.15 „Apokalypse Baby“, Probeneinblick, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 „Endlich Oper! II“, Theatertag, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Tatort – so isch's wore“, Ehekrimikomödie von Harald Hurst, *Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „What a wonderful World?“, musikalisch-satirische Gala, Sandkorn on Tour, *Ettlingen, SWE-Gelände, Hertzstr. 33*
- 20.00 „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Vorhang auf: Wir spielen“, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
- 20.00 „Die heimatlose Wahrheit“, von Reinhold Weiser, Tiyatro Diyalog, Premiere, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 „Switzerland“, der Fall Patricia Highsmith, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Mozart und Salieri“, öffentliche Probe, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.15 „Do braut sich was z'samme“, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühn*
- 21.30 „Die große Hitparade“, Evergreens mit Ohrwurmgarantie von den 20ern bis heute, Probeneinblick, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MUSEEN

- 11.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

- Schach Bundesliga Finalturnier**, Schachzentrum Baden-Baden e.V., *Gartenhalle*

KINDER

- 18.30 „Bethupferl zum Start nach den Sommerferien“, Gute-Nacht-Geschichten, *Garten der Religionen, Citypark Südstadt-Ost, Stuttgarter/Ecke Marie-Juchacz-Straße*

DIES & DAS

- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

SO 20.9.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 17.00 **Klub Girkio**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, *www.atoll-festival.de, Tollhaus*
- 19.00 **Compagnie XY**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, *www.atoll-festival.de, Tollhaus*
- 21.00 **Klub Girkio**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, *www.atoll-festival.de, Tollhaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 19.30 „Die Made“, ein lustiger Heimatabend mit Bernd Gnann, *Kammertheater*

KONZERTE

- 11.30 **Männerensemble „Man(n) Singt“**, Werke von Mendelssohn, Reger, Leitung: Peter Gortner, *Christuskirche*
- 15.00 „Der späte Strauß“, Metamorphosen für 23 Solostreicher, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 **London Symphony Orchestra**, Werke von Béla Bartók, Dirigent: Sir Simon Rattle, Einführung um 16.40 Uhr und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 18.00 „Der späte Strauß“, Metamorphosen für 23 Solostreicher, Einführung um 17.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Die neuen Todsünden“, *Bad. Staatstheater, Mittleres Foyer*
- 11.00 „Der Menschenfeind“, Matinée, von Jean-Baptiste-Molière, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 16.00 „Plan(et) B“, Klassenzimmerstück von Stefan Hornbach, *Insel*
- 18.30 „Tatort – so isch's wore“, Ehekrimikomödie von Harald Hurst, *Sandkorn, Fabrik*
- 18.30 „Die Möglichkeit des Unmöglichen“, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 19.00 „Mozart und Salieri“, von Alexander Puschkin, Premiere, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 „Die heimatlose Wahrheit“, von Reinhold Weiser, Tiyatro Diyalog, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

- 11.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 „Der »Kalte Krieg« und die Malerei“, Einblicke in die Dauerausstellung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*



■ „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“

Thomas und Christoph sind beste Freunde und so verschieden wie Tag und Nacht. Christoph ist ein lebenslustiger Eroberer, Tom hat sich nach einer enttäuschten Liebe in sein Schneckenhaus zurückgezogen. Fester Bestandteil ihres gegenwärtigen Studenten-WG-Lebens ist, dass Thomas die sonntagmorgendliche „Entsorgungsarbeit“ von Christophs One-Night-Stands erledigt – eine Aufgabe, die ihm eine gewisse sarkastische Freude bereitet. Doch eines Morgens steht Katie vor ihm und irgendwie ist diesmal alles anders... „Fehldiagnose“ ist die erste Produktion des neuen jungen Ensembles act.TEEN des Jakobus-Theaters. Unter der Regie von Caro Scheringer und Carsten Thein, bringen junge Darstellerinnen und Darsteller eine Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen mitten aus dem Leben auf die Bühne: Frech, frisch, romantisch und bittersüß!

Am 18., 19., 20., 23., 25., 26. und 30. September, jeweils um 20 Uhr, im Jakobus-Theater.

karlsruhe

Im September wird viel geboten:

Mittwoch, 02.09.2020

„Große Stadt für kleine Leute – der Kinderstadtrundgang“

Freitag, 04.09.2020

„Dammerstock – Das Bauhaus und die Idee des neuen Bauens“

Donnerstag, 10.09.2020

„Die Stadt im Takt. Ein musikalischer Rundgang nach Noten und Namen“

Samstag, 12.09.2020

„Karlsruhe per Rad erFAHREN – Stadtrundfahrt mit dem Fahrrad“

Donnerstag, 17.09.2020

„Der Brigand zeigt sei Stadd Karlsruh´ – Mundartführung“

Freitag, 25.09.2020

„Die Karlsruher Filmlocation-Fahrrad-Tour“

Samstag, 26.09.2020

„Hometown Karlsruhe – Englischsprachige Stadtführung“



AM BESTEN JETZT BUCHEN

Tourist-Information im
Schaufenster Karlsruhe

Tel.: +49 (0) 721 602997 580

touristinfo@karlsruhe-tourismus.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 20.9.

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

20.00 „Liebe ist eine tolle Krankheit...“, Max Ruhbaum liest von der Liebe, Theater Baden-Baden, Theaterhof, Goetheplatz

SPORT

Schach Bundesliga Finalturnier, Schachzentrum Baden-Baden e.V., Gartenhalle

KINDER

14.00 Entdeckertag, für Familien mit Kindern jeden Alters, Waldklassenzimmer, Kanalweg
15.00 „Reisen durch die Welt der Fantasie. Malen und Collagieren“, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, Städtische Galerie
16.00 „Plan(et) B“, Klassenzimmerstück von Stefan Hornbach, (ab 12 J.), Insel

DIES & DAS

10.30 „Stauden“, Führung, TP: Stadtgarten, Festplatz vor der Kasse Nord
11.00 „Goldwaschen am Oberrhein“, Führung mit Michael Leopold, Anmeldung: 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
14.00 „Heilpflanzen – altes Wissen neu entdeckt“, Führung mit Katja Hoppner, Anmeldung: 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
15.00 4-Häfen-Rundfahrt mit der MS Karlsruhe, nach Maxau, Wörth, Ölhafen und Leopoldshafen, 3,5 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen

MO 21.9.

THEATER

11.00 „Alles tanzt! Halbstark“, Tanzprojekt mit Jugendlichen, öffentliche Bauprobe, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

19.00 „AbendROT“ Frauentreffen, Anmeldung: abendrot-KA@gmx.de, Rotes Haus, Rastatter Str. 17, 1. OG

DIES & DAS

17.00 Kostenlose Pilzberatung, Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, Naturkundemuseum, Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten

DI 22.9.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 Kaya Yanar, „Ausrasten“ Für Anfänger“, Schwarzwaldhalle

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.00 „Der Durlacher Hofkapellmeister Georg Christoph Strattner“, Cosimo Stawiarski, Anmeldung: 0721/175-2201, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

SPORT

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Goethe Apotheke, Schleinkoferstr. 2 a
10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

SENIOREN

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Goethe Apotheke, Schleinkoferstr. 2 a
10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

MI 23.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

17.00 The Optimists, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus
18.00 Roman Skadra, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus
19.30 Michael Zandl & Tom Henden, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus
21.00 Revue Regret, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus
21.00 The Optimists, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.00 „Der Liftverweigerer“, Kabarett mit Bodo Käiber, Bad Herrenalb, Kurhaus

KONZERTE

20.00 Ultimate Eagle, Eagles Tribute Show, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115

THEATER

20.00 „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, Jakobus-Theater

MUSEEN

16.00 „Systemrelevant? Dass und wie wir leben“, Führung durch die Ausstellung, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.30 „Franz Lehár, »dem kleinen Mann sein Puccini...«“, Musik-Plauderei, Hemingway Lounge, Uhländstr. 26
20.00 „In der Welt der Musik“, Beethoven-Abend 3, Orgelfabrik

DIES & DAS

15.00 Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Tickets und Infos unter Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen

DO 24.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.30 El Lado oscuro de las Flores, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, Tollhaus

KONZERTE

18.30 „Die große Hitparade“, Evergreens mit Ohrwurmgarantie von den 20ern bis heute, Premiere, Badisches Staatstheater, Großes Haus



■ Murzarellas Music-Puppet-Show

Eine Kanalratte, die Heavy Metal röhrt, ein verrückter Kakadu, der herzergreifend Schlager singt und eine kapriziöse Buchhalterin, die in schönstem Klassiktimbre Opernarien schmettert: Sabine Murza alias Murzarella lässt ihre Puppen nicht tanzen, sondern: singen! Und das in drei verschiedenen Stimmen und auf exzellentem Niveau. Die Bauchsängerin setzt ihre selbstbewussten Puppen gekonnt in Szene und diese genießen das Rampenlicht – ebenso wie die unglaublich vielseitige Profisängerin selbst, die ihrerseits als Rockröhre, Popdiva und Chansonette ordentlich Gas gibt. Unvergleichlich! (Foto: David Hollstein)

Am Samstag, 26. September um 20.15 Uhr in der Sandkorn-Fabrik.



■ Die Badische Bluesverschö-

nung Badisch und Blues, passt das zusammen? „Uffs Beschdel!“, sagen der Gitarrist Martin Knoch und der Kabarettist Martin Wacker – und verschmelzen genialen Gitarrenklang mit stämmigem Stimmumfang zu etwas ganz Neuem: der Badischen Bluesverschöpfung! Wie wunderbar sich bekannte Blues-Titel dafür eignen, „verbadischd“ zu werden, zeigt das originelle Repertoire rund um badische Schnapsleichen, Rote Würste, badische Arbeitsmoral und Karlsruher Kult-Kneipen. Da bleibt weder die Kehle noch das Auge trocken! (Foto: Thomas Zimmer)

Am Sonntag, 27. September um 19 Uhr in der Sandkorn-Fabrik.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.30 **Reiner Ziegler (p) und Torsten Steudinger (b)**, Bar Jazz live, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
 21.00 **„Die große Hitparade“**, Evergreens mit Ohrwurmgarantie von den 20ern bis heute, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

THEATER

- 19.30 **„Ein Volksfeind“**, von Henrik Ibsen, Badische Landesbühne, Premiere, *Stadttheater Bruchsal, Großes Haus*
 20.00 **„Vorhang auf: Wir spielen“**, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
 20.00 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*

MUSEEN

- 12.15 **„(Un-)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Florentine Seifried, *Städtische Galerie*

FR 25.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 19.30 **Cie Claudio Stellato**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
 21.00 **El Lado oscuro de las Flores**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Markus Krebs**, „Pass auf... kennste den?“, *Konzerthaus*

KONZERTE

- 20.00 **Uli Gutscher Quartett**, „trombone groove“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

THEATER

- 17.30 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
 19.00 **„Spotlight Don Giovanni“**, Musik von W.A. Mozart, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 **„Tatort – so isch's wore“**, Ehekrimikomödie von Harald Hurst, *Sandkorn, Fabrik*
 20.00 **„Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“**, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, *Jakobus-Theater*
 20.00 **„Vorhang auf: Wir spielen“**, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
 20.00 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
 20.15 **„Do braut sich was z'samme“**, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühn*
 21.00 **„Spotlight Don Giovanni“**, Musik von W.A. Mozart, Einführung um 20.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MUSEEN

- 16.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung, *Staatliche Kunsthalle*
 16.00 **„Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Karen Evers, Anmeldung: 0721/175-2201, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

SPORT

- 10.00 **„Bewegte Apotheke“**, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, *TP: Ettlingen, Schlossapotheke, Marktstr. 8*

KINDER

- 15.30 **„Auen-Zwerge“**, Spiel und Spaß im Rheinauenwald, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*

SENIOREN

- 10.00 **„Bewegte Apotheke“**, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, *TP: Ettlingen, Schlossapotheke, Marktstr. 8*

DIES & DAS

- 16.00 **„Karlsruher Filmlocation-Fahrrad-Tour“**, Anmeldung: www.karlsruhe-erleben.de, *TP: Hauptbahnhof, Einfahrt EnBW-Fahrradcontainer*

SA 26.9.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 18.00 **Cie Sacékripa**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
 18.00 **Le Cirque du Bout du Monde**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
 19.30 **Cie Claudio Stellato**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
 20.30 **Cie Sacékripa**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
 21.00 **Le Cirque du Bout du Monde**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY

- 20.00 **„Die witzige Dreifaltigkeit“ # 6**, mit Sabine Domogala, Christoph Köhler und Hildegart Scholten, Moderation: Mademoiselle Mirabelle, *Jubez*

KONZERTE

- 11.30 **Lukas Diller Quartett**, Album Release Tour, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
 18.00 **Kammerchor der Christuskirche**, Werke von Stanford, Leitung: Peter Gortner, *Christuskirche*
 20.00 **Gitarrenduo Artis**, Werke von Händel, Weiss, Bach, Piazzolla und Albéniz, *Edenkoben, Künstlerhaus, Klosterstr. 181*

THEATER

- 16.00 **„Nina und Paul“**, Klassenzimmerstück von Thilo Reffert, *Insel*
 17.30 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehem. Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
 19.30 **Impro-Theater-Performance**, mit Marie-Rose Russi, *Theater „Die Käuze“*



Ihr Ausflugsziel im Pfälzerwald

Paddelweiher-Hütte

im Hauensteiner Queichtal



Für einen tollen Urlaubstag im Pfälzer Wald

100 % familieneignet

Bestes aus Küche und Keller




Schöne Spazier- und Rundwanderwege



Durchgehend warme Küche

Fisch-, Fleisch- und Wildgerichte
 Flammkuchen
 Pfälzer Spezialitäten
 knackige Salatvariationen
 Kaffee und Kuchen

1. März bis 1. November

TÄGLICH ab 11 Uhr geöffnet

Montags Ruhetag außer an Feiertagen
 Küche bis ca. 19 Uhr
 Nov. bis Feb. Sa. und So. geöffnet

mit Kinder-Spielplatz

Paddelweiher-Hütte
 Dahner Straße
 76846 Hauenstein
 Tel. 063 92-99 45 18
www.paddelweiher.de



Gaststätte + WC
barrierefrei



VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 26.9.

■ **Gitarrentage: Gitarre Pur** Zu Beginn der neuen Kultur live Saison steht das Wochenende vom 3./4. Oktober mit „Gitarre Pur“ ganz im Zeichen der Gitarrenmusik: mit einem großen Konzert, Workshops und einer Open Stage.

Am Samstag, 3. Oktober um 20 Uhr im Ettlinger Schloss treffen sich vier in der Szene sehr bekannte, virtuose Musiker zu einem ganz besonderen Konzert: Peter Finger, Claus Boesser-Ferrari, Ahmed El-Salamouny und Volker Schäfer (Bild oben).

Peter Finger – an diesem Namen kommt wohl niemand vorbei, der sich für akustische Gitarrenmusik interessiert. Finger steht für die perfekte Harmonie von Virtuosität, Musikalität und Komposition. Seine Musik ist sinnlicher Hochgenuss, anspruchsvoll und anregend zugleich. Der für seine klangmalerischen Verfremdungen und raffinierten rhythmisch-perkussiven Techniken bekannte Claus Boesser-Ferrari lotet die klanglichen und perkussiven Möglichkeiten der Gitarre aus. Er spielt in der allerersten Reihe jener Innovatoren, die der Akustikgitarre Faszinierendes entlocken.

Ahmed El-Salamouny stellt die schönsten Arrangements der brasilianischen Musik sowie seine eigenen Kompositionen vor. Der als Akustik-Gitarrist vielseitige und wandlungsfähige Volker Schäfer schafft eine perfekte Symbiose von klassischer Spieltechnik und traditionellem Fingerstyle. Er ist einem warmen romantischen Ton verpflichtet, der einen fundierten klassischen Background verrät. Vor allem ist er aber auch ein versierter Komponist und Produzent mit einer Strahlkraft über die Landesgrenzen hinaus.

Karten gibt es zu 18 Euro im Vorverkauf bei der Stadinfo Ettligen, Telefon (0 72 43) 101-333, und unter www.ettlingen.de, www.reservix.de und zu 20,50 Euro an der Abendkasse, Ermäßigung jeweils 50 %.

Am Sonntag, 4. Oktober 2020 um 10.30 Uhr im Schloss Ettligen bieten Peter Finger, Claus Boesser-Ferrari und Ahmed El-Salamouny Workshops an. Informationen und Anmeldung findet man unter www.musikstudio89.de.

Ebenfalls am Sonntag um 13 Uhr im Schloss/im Café im Rohrsaal gibt es – falls es die Umstände zulassen – eine Open Stage. Wer auftreten möchte, kann sich im Vorfeld an Volker Schäfer wenden unter www.musikstudio89.de. Die Open Stage wird mit einem gemeinsamen Abschlusskonzert um 16 Uhr enden. Der Eintritt zur Open Stage ist frei! Es wird empfohlen, sich kurz vor der Veranstaltung über die Homepage oder über die Stadinfo darüber zu informieren, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können.

THEATER

- 19.30 **„Die zweite Frau“**, von Nino Haratischwillis, Badische Landesbühne, Premiere, *Stadttheater Bruchsal, Hexagon*
- 20.00 **„Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“**, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Vorhang auf: Wir spielen“**, Theaterstück von Gabriele Michel und Franco Rosa nach „Der Impresario von Smyrna“ von Carlo Goldoni, *Orgelfabrik*
- 20.00 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 20.00 **„Der Menschenfeind“**, von Jean-Baptiste Molière, Premiere, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Murzarellas Music-Puppet-Show“**, mit Sabine Murza, *Sandkorn, Fabrik*
- 20.15 **„Do braut sich was z’samme“**, Lustspiel von Jürgen Hörner, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 11.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

KINDER

- 10.00 **„Sing Beethoven!“**, Familien-Sing-Fest, (ab 10 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 16.00 **„Nina und Paul“**, Klassenzimmerstück von Thilo Reffert, (ab 10 J.), *Insel*

DIES & DAS

- 11.00 **„Hometown Karlsruhe“**, englische Stadtführung, Anmeldung: www.karlsruhe-erleben.de, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*
- 18.30 **Bier-Kulinarium auf der MS Karlsruhe**, sponsored by Hatz-Moninger, Bierspezialitäten und Köstlichkeiten aus der Küche, inkl. 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

SO 27.9.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 15.30 **Le Cirque du Bout du Monde**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
- 17.00 **Cie Sacékripa**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
- 18.00 **Le Cirque du Bout du Monde**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
- 19.30 **Compagnia Bacçalà**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*
- 20.00 **Cie Sacékripa**, Festival für zeitgenössischen Zirkus, www.atoll-festival.de, *Tollhaus*

KONZERTE

- 10.00 **Matthias Lucht (Altus) und Kantatenorchester der Christuskirche**, Kantatengottesdienst, Leitung: Peter Gortner, *Christuskirche*
- 11.00 **1. Sinfoniekonzert**, Werke von Beethoven, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 15.00 **1. Sinfoniekonzert**, Werke von Beethoven, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 17.00 **Patrick Fritz-Benzing**, Konzert zum Orgelgeburtstag mit Werken von Bach, Kerll, Messiaen, Kagel und Reger, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 17.30 **Peter Lehel (Saxophon) und Dominik Axtmann (Orgel)**, §Classic meets Jazz“, *Hofkirche Bruchsal, Schlossraum 8*
- 18.00 **Cantus Juvenum Karlsruhe**, Leitung: Peter Gortner und Tristan Meister, *Christuskirche*

- 19.00 **„Mein Jahr ohne Udo Jürgens“**, musikalischer Abend, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **Ani Agabakyan (Violine) und Victor Plumetaz (Cello)**, „Große Interpreten – Energie pur“, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*
- 19.00 **Knochn Wacker**, „Die Badische Bluesverschwörung“, *Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **Peter Lehel (Saxophon) und Dominik Axtmann (Orgel)**, §Classic meets Jazz“, *Hofkirche Bruchsal, Schlossraum 8*
- 20.00 **Artik & Asti**, viertes Album „7“, *Konzerthaus*

THEATER

- 15.00 **„Wutschweiger“**, Nachmittagsmatinee, von Jan Sobrie und Raven Ruëll, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 18.30 **„Die Möglichkeit des Unmöglichen“**, Spuktheater, *ehemaliges Kühlhaus, Schlachthof 11 e*
- 19.00 **„Der Menschenfeind“**, von Jean-Baptiste Molière, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Ein Volksfeind“**, von Henrik Ibsen, Badische Landesbühne, *Stadttheater Bruchsal, Großes Haus*

MUSEEN

- 11.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Der »Kalte Krieg« und die Malerei“**, Einblicke in die Dauerausstellung mit Dr. Martina Wehlt, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*

KINDER

- 14.00 **„Der Maulwurf Grabowski“**, Puppentheater, (ab 4 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 15.00 **„#betweenartandquarantine. Trendiger Verküpfungsfotospaß: Wir stellen Kunstwerke des Museums nach!“**, Kinderwerkstatt mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Wutschweiger“**, Nachmittagsmatinee, von Jan Sobrie und Raven Ruëll, (ab 10 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.30 **„Der Maulwurf Grabowski“**, Puppentheater, (ab 4 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 16.00 **„Sing Beethoven!“**, Familien-Sing-Fest, (ab 10 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*

GASTRONOMIE

- 18.00 **„Hochzeit in Schwarz“**, Krimidinner, Tickets: www.worldofdinner.de, *Schlosshotel, Bahnhofplatz 2*

DIES & DAS

- 11.00 **Tag der offenen Tür**, buntes Programm für Groß und Klein, Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 11.00 **„Die Wildgehege Rappenwört“**, Führung mit Maria Jandrey, Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 11.30 **Tag der Führungen**, Infos und Anmeldung: 07243/101-380, *Ettligen, Altstadt*
- 15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*

MO 28.9.

KONZERTE

- 18.00 **1. Sinfoniekonzert**, Werke von Beethoven, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **1. Sinfoniekonzert**, Werke von Beethoven, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

19.00 „AbendROT“ Frauentreffen, Anmeldung: abendrot-KA@gmx.de, Rotes Haus, Rastatter Str. 17, 1. OG

DIES & DAS

17.00 **Kostenlose Pilzberatung**, Informationen unter www.pilze-karlsruhe.de, Naturkundemuseum, Seiteneingang Pavillon im Nymphengarten

DI 29.9.

KONZERTE

19.00 **Heidrun Paulus (Flöte) und Naila Alvarenga Lahmann (Klavier)**, „Wieviel Bach braucht die Musik?“, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

20.30 **Thomas Zimmer und Volker Schäfer**, „Viel Lärm um Alles“, Rock 'n' Roll-Geschichten, Jubez

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

20.30 **Thomas Zimmer und Volker Schäfer**, „Viel Lärm um Alles“, Rock 'n' Roll-Geschichten, Jubez

SPORT

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70

10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

SENIOREN

10.00 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Ettlingen, Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70

10.30 „Bewegte Apotheke“, begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen, Infos: 07243/101-292, TP: Bruchhausen, Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6

KONGRESSE

50. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik, FZI Forschungszentrum Informatik, Onlinelongress, Gartenhalle

MI 30.9.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

20.00 **Simon & Jan**, „Alles wird gut“, Musikkabarett, Tollhaus

THEATER

19.00 „Apokalypse Baby“, von Virgine Despentes, öffentliche Probe, Badisches Staatstheater, Studio

20.00 „Fehldiagnose oder warum Liebe nicht wie Blinddarm ist...“, Coming-of-Age-Komödie von Tobias Greisen, Jakobus-Theater

20.00 „Der Menschenfeind“, von Jean-Baptiste Molière, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

20.30 „Arbeit“, Thorsten Nagelschmidt liest aus seinem neuen Roman, Jubez

KINDER

14.00 **Entdeckertag**, für Familien mit Kindern jeden Alters, Waldklassenzimmer, Kanalweg

KONGRESSE

50. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik, FZI Forschungszentrum Informatik, Onlinelongress, Gartenhalle

DIES & DAS

14.00 **Backen im Holzbackofen**, Waldklassenzimmer, Kanalweg

15.00 **Südrundfahrt mit der MS Karlsruhe**, zur Fähre Plittersdorf und zurück, 2 Std. Schifffahrt, Telefon 0721/599-7424, Rheinhafen

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 6.9. **Gedok Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14 „verWERTung“ – Papier, Textil, Schmuck, Objekte, Mosaik
- ab 6.9. **Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47 „Adaption“ – Künstler*innen aus der Partnerstadt Nancy zu Gast
- ab 12.9. **Kunstverein Wilhelmshöhe**, Ettlingen, Schöllbronner Straße 86 Barbara Denzler: „Was hat die Welt von dir?“ – Retrospektive
- ab 18.9. **Neue Kunst Gallery – Michael Oess**, Zirkel 32 Dome, KEF, Oliver Maichle, Stefan Winterle: „take 4“
- ab 18.9. **Poly Produzentengalerie e.V.**, Viktoriastraße 9 „letters4future“ – Internationale Ausstellung für zeitgenössische papierkunst
- ab 19.9. **Galerie Schrade**, Zirkel 34-40 Jean Remlinger und Dietrich Klinge: „Malerei und Skulptur“
- ab 19.9. **Galerie Spektrum**, Gebhardstraße 19 „Blaffert & Wamhof“



■ **The Queen Kings: „Bohemian Rhapsody“** Lassen Sie sich von The Queen Kings in die Welt von Freddie Mercury und Queen entführen und genießen Sie eine mitreißende Show mit den schönsten Songs der legendären englischen Supergroup! Für ihre Show haben sich die Musiker von Queen Kings vom Film „Bohemian Rhapsody“ inspirieren lassen und bringen neben den größten Hits auch das legendäre Set auf die Bühne, mit dem Queen beim Live-Aid Konzert Zehntausende Zuschauer im Londoner Wembley Stadion, sowie Millionen Zuschauer der weltweiten Übertragung begeisterten. Freuen Sie sich auch auf sämtliche weitere im Film vertretenen Titel, zu 100 % live gespielt von den Musikern der Queen Kings.

Die Band um Leadsänger Sascha Krebs tourt bereits seit vielen Jahren durch Deutschland und Europa und gilt als eine der besten Queen-Tributebands überhaupt. Musiker der Band arbeiteten bereits mit Brian May und Roger Taylor von Queen zusammen und waren auch Teil des Musicals „We Will Rock You“. In ihrer Show treffen sie genau den Sound und Geist von Queen und begeistern mit ihrer großen Leidenschaft. So kommt man ganz nah ran an die Legenden. Auch bei Fanclubtreffen des internationalen Queen-Fanclub traten sie erfolgreich auf und gewannen den Respekt der größten Queen-Fans weltweit.

Zu den Queen Kings Musikern zählen neben Leadsänger Sascha Krebs, der über den gleichen Stimmumfang wie Freddie Mercury verfügt, auch Gitarrist Drazen Zalac, der den markanten Sound von Brian May mit Hilfe von Original-Equipment wieder aufleben lässt. Für den Sonic-Volcano-Groove sind Schlagzeuger Oliver Kerstan und Bassist Rolf Sander verantwortlich. Freddie Mercurys extravagantes Klavierspiel und ganze Orchesterklänge werden von Christof Wetter an den Keyboards beigesteuert. Komplettiert wird das Sextett durch Sängerin Susann de Bollier, die mit Unterstützung der Stimmen aller Bandmitglieder die fetten Chöre der Queen Songs – wie eben bei Bohemian Rhapsody – zu 100 % live singt. Ein besonderes Highlight ganz im Sinne von Queen in einer Zeit, in der Playbacks einen festen Platz in der Musikbranche gefunden haben.

Mehr Informationen unter www.thequeenkings.de
Karten gibt es in der Touristinfo Bad Herrenalb, Telefon (0 70 83) 5005-55 und www.reservix.de
Am Samstag, 19. September 20 Uhr im Kurhaus Bad Herrenalb.



AQUA LUODA®
DIE WASSER & GARTEN SPEZIALISTEN

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenanlagen
- Naturpools
- Gartenservice
- Schwimmteiche

Aqua Luoda
Mühlgasse 2 · 75015 Bretten
Tel. 0 72 52 / 9 63 79 43
www.aqua-luoda.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

Ausstellungen

■ Vorbereitungen für die Einkaufs- und Erlebnismesse offerta in vollem Gange

Gute Aussichten für offerta-Besucher: Auch in diesem Jahr präsentieren zahlreiche Aussteller in der Messe Karlsruhe ihre Produkte und Dienstleistungen und laden vom 24. Oktober bis 1. November zu einem Einkaufserlebnis ein. „Für viele unserer – überwiegend regionalen – Aussteller ist die offerta eine wichtige wirtschaftliche Plattform, um ihr Unternehmen und ihre Produkte zu präsentieren“, sagt Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Messe Karlsruhe. „Wir freuen uns, dass die Weichen für die Durchführung der offerta nun gestellt sind und wir die hiesige Wirtschaft unterstützen können.“ Für viele Aussteller ist die offerta ein fester Termin im Kalender, den sie gerne wahrnehmen. Timo Streit, Geschäftsführer des Autohauses Streit, sagt dazu: „Für uns ist die offerta traditionell ein wichtiges Standbein. Als regionales Unternehmen ist es uns wichtig, uns dort zu positionieren und unsere partnerschaftliche Verbundenheit zu unseren Kunden und Geschäftspartnern auch in Krisenzeiten zu pflegen.“



Startschuss für das Wiederaufleben des Messegewerbes

Die offerta bildet den Startschuss für das Wiederaufleben des Messegewerbes. Auf den Weg gebracht werden konnte dies durch die Verordnung für die Durchführung von Messen, Ausstellungen und Kongressen der Landesregierung und ein umfassendes Sicherheits- und Hygienekonzept. So wird die Anzahl der gleichzeitig anwesenden Besuchenden auf das Verhältnis der zur Verfügung stehenden Fläche angepasst sowie die Gangbreiten deutlich erweitert werden, um vor Ort mehr Platz zu schaffen. Durch die zusätzliche Bereitstellung von zahlreichen Desinfektionsmöglichkeiten, steht einem Einkaufserlebnis unter Einhaltung der allgemeingeltenden Hygiene- und Abstandsregeln nichts im Wege. Ab dem 1. September steht der Online-Ticketshop der offerta zur Verfügung. Ein Online-Ticket ist zum Besuch der Messe erforderlich.

Weitere Informationen unter:
www.offerta.info und
www.facebook.com/offerta.messe

GALERIEN

- ab 19.9. **Galerie Meyer Riegger**,
Klauprechtstraße 22
Katinka Bock: „Monotonie“
- ab 19.9. **Galerie Clemens Thimme**,
Lorenzstraße 2
„Michael Langer“
- ab 19.9. **Galerie Rottloff**,
Sophienstraße 105
Susanne Ackermann: „Neue Arbeiten“
- ab 19.9. **Galerie Knecht und Burster**,
Baumeisterstraße 4
„Daniel Wagenblast“
- ab 19.9. **Galerie Burster**,
Baumeisterstraße 4
Nina Röder: „Über das Verschwinden“
- ab 19.9. **Galerie Klinger & Me**,
Marienstraße 12
Stefan Bircheneder:
„Auf und ab“ – Malerei und Skulpturen
- ab 19.9. **Zlotos Fine Art**,
Rastatter Straße 54
Horst Antes: „Graphik und Skulpturen“
- bis 20.9. **Galerie Kunstfachwerk N6**,
Niddastraße 6
Horst Leyendecker:
„Jahreszeiten“ – Bilder
- ab 20.9. **KunstRaum Neureut e.V.**,
Kirchfeldstraße 122
Jens Andres:
„Begib dich auf vages Terrain“

MUSEEN

- bis 6.9. **Staatliches Museum für Naturkunde**,
Erbrprinzenstraße 13
„Glanzlichter 2020“
– Naturfoto-Ausstellung
- bis 13.9. **Staatliche Kunsthalle Karlsruhe**,
Hans-Thoma-Straße 2-6
„Ferienspaß in der Jungen Kunsthalle“
- ab 26.9. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19
Ed und Urs Kiender: „Rollobjekte. Vom Raumbild zum Rollraum“
- ab 26.9. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19
Stephan von Huene:
„What's wrong with art?“
- bis 27.9. **Staatliche Kunsthalle Karlsruhe**,
Hans-Thoma-Straße 2-6
„Systemrelevant? Dass und wie wir leben“
- bis 4.10. **Städtische Galerie**,
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
„(Un)endliche Ressourcen? Künstlerische Positionen seit 1980“
- bis 10.10. **Badische Landesbibliothek**,
Erbrprinzenstraße 15
„Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichte“
- bis 15.11. **Städtische Galerie**,
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Peter Ackermann:
„Verrätselte Architekturen 1965–1999“
- bis 29.11. **Heimathaus Eggenstein-Leopoldshafen**,
Leopoldstraße 12
„Wasser, Most, Schnaps, Bier und Wein – 300 Trink-, Schenk- und Lagergefäße aus sechs Jahrhunderten“
- bis 29.12. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**,
Karlstraße 10
„Charleston und Gleichschritt. Karlsruhe in der Weimarer Republik“
- bis 30.12. **Museum Ettlingen**, Ettlingen, Schloss
Karl Hofer: „Lebenslinien“
- bis 6.1. **Schloss Neuenbürg**, Neuenbürg
„Echt Glanz Stücke – vom Wert des scheinbar Wertlosen“

- bis 11.1. **Museum Ettlingen**,
Ettlingen, Schloss
„Saubere? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen“
- bis 14.2. **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„Humanimal – das Tier und Wir“ – Volontär*innenausstellung in der Sammlung „WeltKultur / GlobalCulture“
- bis 28.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lorenzstraße 19
„Critical Zones – Horizonte einer neuen Erdpolitik“
- bis 2022 **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**,
Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„ZKM Gameplay. the next level!“ – Die Gameplattform im ZKM
- bis 2025 **Badisches Landesmuseum**,
Schloss
„Archäologie in Baden – Expotheke“

SONSTIGE

- bis 4.9. **Kurhaus Baden-Baden**,
Baden-Baden, Kaiserallee 1
Refik Anadol:
„Digital Dreams“
- ab 23.9. **Info-Center am Hauptfriedhof**,
Haid-und-Neu-Straße 33
Bali Tollak:
„Nie wieder Krieg“ – Soldatenbretter
- bis 24.9. **Stadarchiv Karlsruhe**,
Markgrafenstraße 29
„Vor 50 Jahren ... mit Horst Schlesiger durch das Jahr 1970“ – Fotoausstellung
- bis 10.10. **Botanischer Garten Karlsruhe**,
Am Fasanengarten 2
Jana Dillo: „Botanik“ – Fotoausstellung
- bis 11.10. **Botanischer Garten Karlsruhe**,
Am Fasanengarten 2
Tim Warendorf und Jules Andrieu:
„Von der Erde“
- bis 4.12. **Staatliche Hochschule für Gestaltung**,
Lorenzstraße 15
„Walking around the sun“ – Machines, Spiders and Buccaneers
- bis 13.12. **EnBW Karlsruhe**,
Durlacher Allee 93, Foyer
Fabien Léaustic: „Eau de Karlsruhe – Cyprès“ – Installation

DAS LEBEN IST ZU KURZ
UM SCHLECHT ZU ESSEN.



EINZIG UNTER DEN TOMATEN.

RISTORANTE POMODORO. KÜCHE. KELLER. KUNST.
 WALDSTR. 87 · 76133 KARLSRUHE · 0721/ 20 272
 MONTAG - SAMSTAG 12.00-14.30 H + 18.00-23.00 H

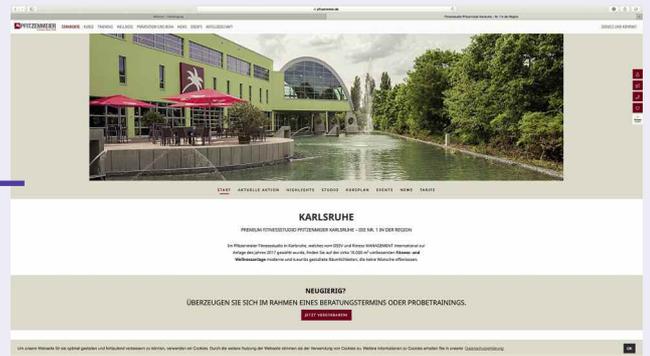
Der Treffpunkt auf dem Smartphone

Den Treffpunkt zuhause auf der Couch gemütlich durchblättern? Seit 40 Jahren kein Problem. Doch jetzt können alle Informationen der Print-Ausgabe auch online genutzt werden. Scrollen statt blättern. Die digitale Ausgabe des Treffpunkt bietet neben der einfachen Lesefunktion darüberhinaus noch eine Vielzahl an zusätzlichen Informationsmöglichkeiten, die direkt über das Smartphone (oder PC oder Laptop) abgerufen werden können.



Alle Anzeigen im Treffpunkt sind mit der Website des Inserenten verlinkt. Ein Klick genügt und man

erhält zusätzliche Informationen über das Werbeangebot bzw. die Möglichkeit zum direkten Kontakt.



Klickt man auf die Veranstaltungshinweise, so öffnet sich die Seite des Veranstalters bzw. die Seite der

Veranstaltung – mit zusätzlichen Informationen und meist auch mit der Möglichkeit zum Ticketkauf.



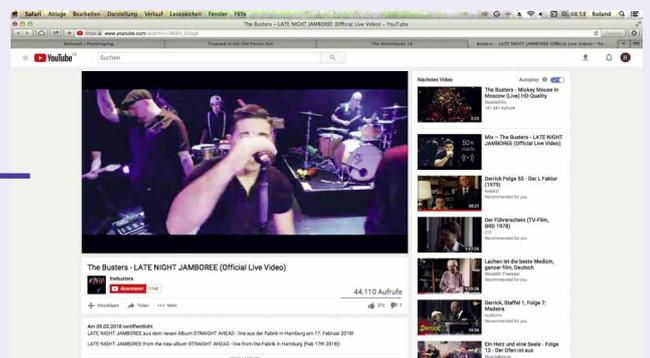
Selbst bei den Einträgen im Veranstaltungskalender sind zusätzliche Informationen möglich.

Überall dort, wo beim Termin auch eine Web-Adresse angegeben ist, reicht ein Klick darauf.



Ein im Treffpunkt angekündigtes Konzert sagt Ihnen nichts, die Gruppe ist Ihnen unbekannt?

Kein Problem. Ein Klick auf das Bild auf den Konzertseiten führt Sie zu einem aktuellen Musikvideo.



Wir wollen nicht billig
Wir können nur Gut
Endlich wieder einen exakten
Haarschnitt,
mit Service zum Wohl fühlen,
mit Beratung und
Kompetenz!

Qualität zahlt sich aus
Testen Sie uns

Friseur eric schneider
douglasstr.15
76133 karlsruhe
tel: 0721-24269
di - fr 9 - 19
sa 9 - 15

Haare färben
mit Pflanzen
Chemiefrei,
pflegend für
Haut und Haare

Lassen Sie sich bei uns
beraten

 schereundkamm.friseur



GROSSER LAGERVERKAUF IN ZEISKAM

Mustergärten und Ausstellung auf mehr als 8.000 m²

Mehr als 400 Splitte
Terrassenplatten
Findlinge, Wasserspiele
Mauersteine
Sand, Mulch uvm.
Deko und Licht im Garten
Großer Mietpark
Alles auch günstig lieferbar!

natursteine-koehler.de

SPLITTEPFLASTERGABIONENFINDLINGEKIES
SANDPLATTENMAUERSTEINERASENLICHT
DEKOBASTOFFEWASSERSPIELTEICHMULCH
MIETPARKGARTENPALISADENQUELLSTEINE

KOHLER

NATURSTEINE & TRANSPORTE shop@transporte-koehler.de

In der Sauheide 2a
67378 Zeiskam
06347 - 324

Jetzt im Angebot: Keramikplatten und Steingesichter!

Villa Musica und SWR2 in Edenkoben

Die Konzertreihe findet in dieser Saison im
Künstlerhaus Edenkoben statt, jeweils
Samstag, 20 Uhr

26.9.
SWR2 Gitarrenabend
ARTIS GitarrenDuo
Händel: Chaconne
Weiss: Concerto
Bach: Capriccio BWV 992
Piazzolla: Tango Suite
Albéniz: Vier spanische Stücke

24.10.
SWR2 Duoabend
Duo Maingold
Duos für Saxophon
und Harfe von
Schumann, Bach,
Debussy u.a.

14.11.
SWR2 Klavierabend
Natalia Ehwald, Klavier
Bach: Partita Nr. 1 B-Dur
Brahms: Zwei Intermezzi
Schumann: Novelette fis-Moll
Schubert: Ländler
Drei Klavierstücke, D 946

SWR2

In Kooperation mit der
Stiftung Rheinland-Pfalz
für Kultur



Tickets bei Villa Musica
0 61 31 / 92 51 800
www.villamusica.de



MEDIA ART



REFIK ANADOL DIGITAL DREAMS

THE EXPERIENCE BADEN - BADEN

4. JUL - 4. SEP 2020
KURHAUS BADEN - BADEN

  FOLLOW US

 WEITERE INFOS UNTER:
WWW.BADENBADENEVENTS.DE



**BADEN
BADEN
EVENTS**

 Reptilium.de

Entdecke die Welt der MiniDinos!

Gutscheine 1 Kind frei!
Gültig für ein Kind in Verbindung
mit einem vollqualifizierenden
Erwachsenen nicht gültig an
Sonderveranstaltungen!
- Tel: KA 07-18 -

- 365 Tage Urlaubswärme/ Indoor
- Gratis Foto mit Schlange
- Schauaufführungen
- Familienausflug
- Kindergeburtstag
- stündliches Programm
- Frühstücksbuffet
- Zoonacht + Schlangenfütterung

Reptilium Terrarien - und Wüstenzoo
Werner-Heisenberg-Str. 1 * 76829 Landau * Tel. 06341/5100-0
tägl. geöffnet von 10 - 18 Uhr * www.reptilium.de * info@reptilium.de



Karlsruher Stadtführungen im September

Besonders im Spätsommer bei angenehmen Temperaturen lohnt es sich Karlsruhe bei einer Stadtführung zu erkunden! Von der klassischen Tour entlang der Top-Sehenswürdigkeiten bis hin zur Mundartführung oder einem musikalischen Rundgang – hier ist für alle etwas dabei.

Brigand und Bauhaus

„Welledr wisse, wie des isch mit dene zwoi woiche Oier und de Koiserstroß? Oder mit de gröschde Pyramid von de Welt?“ Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Mundartführung „De Brigand zeigt sei Stadd Kallsruh“. Im Rahmen des zweistündigen Stadtspaziergangs zeigt der echte Brigand Rüdiger Homberg seine Stadt. Mit manch humorvollen Geschichten führt er zu Orten und Plätzen und erläutert die Historie von Karlsruhe und seinen Einwohnern. Dabei lernen die Teilnehmer auch, wie es zu dem Spitznamen „Briganden“ für die Karlsruher gekommen ist.

Die Dammerstock-Siedlung gehört zu den herausragenden Bauhaus-Beispielen und ist eine „ausgezeichnete Stätte herausragender Architektur“. Die Führung durch den Stadtteil im Süden der Stadt zeigt, wie fortschrittlich die Ideen von Walter Gropius und den weiteren Architekten der damaligen Zeit bereits waren.

Hier spielt die Musik – beim musikalischen Rundgang

Wer mehr darüber wissen möchte, wie die hiesigen Hofkapellmeister Levi, Mottl oder Dessoff das musikalische Leben Karlsruhes prägten und auf welche Weise MusikerInnen wie u.a. Clara Schumann, Franz Liszt, Richard Wagner, Gustav Mahler oder Richard Strauss Einfluss auf die Klangwelten der Stadt nahmen, dem empfehlen wir: Augen und Ohren weit aufmachen und diesen musikalischen Rundgang der besonderen Art genießen.

Film- und Stadtgeschichte auf dem Fahrrad

Bei gleich zwei Angeboten können Interessierte die Fächerstadt vom Rad aus erleben. Rund ums Thema Stars und Sternchen dreht sich die „Karlsruher Filmlocation-Tour“, bei der die Teilnehmer auf dem Fahrrad in der Stadt unterwegs sind und viele Informationen zu Karlsruhes Verbindung zum Film erfahren. Denn Karlsruhe ist nicht nur eine beliebte Kulisse für Tatortaufnahmen, sondern auch die Wiege des Bambis.

Wer wissen will, wie Karlsruhe entstanden ist, wo die „Straße der Demokratie“ verläuft und warum das ZKM einmalig in der Welt ist, der erfährt das sozusagen in der Schnelldurchfahrt bei der Tour „Karlsruhe erFAHren“! Bei einer spannenden Radtour durch Karlsruhe werden die historischen Highlights der Stadt entdeckt und man begibt sich auf Spuren der Markgrafen von Baden bis hin zur modernen „Residenz des Rechts“.

Hometown Karlsruhe – Englischsprachige Stadtführung

Trotz seinen gerade einmal 300 Jahren blickt Karlsruhe auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Als barocke Planstadt ein Novum seiner Zeit hat sich die Stadt diesen Pioniergeist bis heute erhalten. Während den Rundgängen, die in Englisch stattfinden, erfahren die Teilnehmer alles über die Entstehung Karlsruhes und den Werdegang der Stadt zu einem wichtigen Kultur- und Innovationsstandort. Gespickt mit witzigen Anekdoten und den persönlichen Geheimtipps unseres Guides, der ein echter Kanadier in Karlsruhe ist, wird jede Führung ein besonderes Erlebnis!

Die nächsten Stadtführungen durch Karlsruhe im September:

- 2. September 2020: Große Stadt für kleine Leute – der Kinderstadtrundgang
- 4. September 2020: Dammerstock - Das Bauhaus und die Idee des neuen Bauens
- 10. September 2020: Die Stadt im Takt. Ein musikalischer Rundgang nach Noten und Namen
- 12. September 2020: Karlsruhe per Rad erFAHren – Stadtrundfahrt mit dem Fahrrad
- 17. September 2020: De Brigand zeigt sei Stadd Kallsruh – Mundartführung
- 25. September 2020: Die Karlsruher Filmlocation-Fahrrad-Tour
- 26. September 2020: Hometown Karlsruhe – englischsprachige Stadtführung

Beweg' deinen Body!

Mit der richtigen Bewegung zu mehr Gesundheit.



Wenn Sie anfangen, diesen Text zu lesen, dann stellen Sie sich darauf ein: Sie lesen nichts Kompliziertes. Es geht nicht um Quantenphysik, die politische Lage Sri Lankas im Rahmen der Globalisierung oder das Verständnis zwischen Mann und Frau. Sie lesen einen einfachen Text über ein noch viel wichtigeres Thema: Es geht um Bewegung. Sie ist überall zu finden. Der Hefeteig geht, Filme laufen, die Zeit rennt – nur wir bewegen uns viel zu wenig.

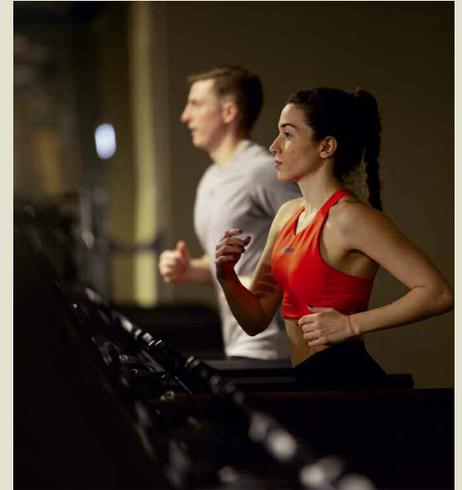
Sie merken schon, in welche Richtung das geht. Aber warum ist Bewegung eigentlich so wichtig? Regelmäßiges Kraft-Ausdauer-Training aktiviert nicht nur unsere Muskeln, sondern verbessert unter anderem auch den Stoffwechsel, senkt den Blutdruck, steigert das Atemvolumen. Bewegung steigert auch die Knochendichte, denn die Zellen, die die



Knochensubstanz bilden, vermehren sich. Heißt: Weniger Bruch-Risiko, keine Osteoporose und elastische Sehnen. Auch unsere Muskeln profitieren von regelmäßigem Kraft-Ausdauer-Training, denn die Muskeln werden belastbarer und unser Energiebedarf steigt, was wiederum dazu führt, dass ungeliebte Fettpölsterchen verschwinden. Natürlich nur, wenn wir durch Nahrung weniger Kalorien zuführen, als benötigt. Sie merken: Bewegung ist wichtig und sie umzusetzen, ist einfach. Überall in der Metropolregion Rhein-Neckar gibt es die Pfitzenmeier Premium Clubs und Resorts. Die Nummer eins der Region bietet riesige Trainingsflächen mit modernsten Geräten und Trainingsmöglichkeiten, über



1.000 Kurse und Workouts pro Woche an Land und im Wasser und nimmt Sie mit der Expertise aus über 40 Jahren an der Hand, wenn es um Fitness, Wellness und Gesundheit geht. „Beweg' deinen Body!“ lautet das Motto Pfitzenmeiers, aber: Wer sich bewegt, soll sich auch ausruhen. Zumal Regeneration ebenso wertvoll für Körper und Geist ist, wie ausreichende und gezielte Bewegung. Mal kurz abschalten, eine Auszeit nehmen und die Seele baumeln lassen, schadet im sonst stressigen Alltag nicht. Ob Sauna oder Dampfbad mit verschiedenen Duftessenzen, Wellnessbecken oder Ruheraum – Pfitzenmeier gibt Ihnen das



Gefühl, einen kleinen Kurzurlaub zu genießen.

Vielleicht haben Sie ja schon kurz daran gedacht, wie und wo Sie mit „mehr Bewegung“ beginnen. Noch ein kleines Beispiel: Kinder rennen ständig. Ob von Tisch zu Kühlschrank oder Haus zu Spielplatz. Die Entfernung ist Ihnen egal, sie rennen. Als Erwachsener hört das auf, aber wir haben viel mehr Möglichkeiten, uns effektiv zu bewegen und Partner wie Pfitzenmeier, die uns dabei helfen. Wir müssen unsere Chancen nur nutzen.



 **PFITZENMEIER**
Fitness since 1978

Pfitzenmeier Premium Resort Karlsruhe
Rudolf-Freytag-Straße 6
76189 Karlsruhe, Tel. 07 21/98 19 29 80



Urlaubsfeeling auf dem Fahrgastschiff MS Karlsruhe

Sommerfahrten auf dem Rhein

Der Hochsommer hat nicht nur heiße Sonnentage sondern auch zahlreiche Fahrten auf dem Rhein im Gepäck. So dürfen sich die Fahrgäste an Bord der MS Karlsruhe über ein erweitertes Angebot an Südrundfahrten freuen. Neben den regelmäßigen Fahrten mittwochs und sonntags wird das Fahrgastschiff nun auch vermehrt donnerstags auslaufen. Wieder im Programm ist auch die 4-Häfen-Rundfahrt, die sich im Sommerprogramm bereits höchster Beliebtheit erfreut.

Passagiere haben die Gelegenheit, den Fahrtwind und die Sonne auf dem Außendeck zu genießen oder sich bei einer kühlen Sommerschorle zu erfrischen – auch ohne Mund-Nasen-Schutz. Die MS Karlsruhe bietet genügend Platz, um die erforderlichen Abstandsregelungen einzuhalten.

Das Bierkulinarium in Zusammenarbeit mit dem Hause Hatz Moninger findet auf der MS Karlsruhe bereits zum 5. Mal statt. Den Gästen werden 6 Köstlichkeiten aus der Küche

mit 6 passenden Bierspezialitäten aus der Brauerei Hatz angeboten. Ein erfahrener Biersommelier führt mit Informationen und Geschichten rund ums Bier die Gäste durch einen kulinarischen Abend. Es wird empfohlen, rechtzeitig zu reservieren.

Am 3. Oktober 2020 lädt die MS Karlsruhe zum Jazzfrühstück für Spätaufsteher/Langschläfer ein. Zwischen 10.30 und 14.00 Uhr erwarten die Fahrgäste neben einer 3,5-stündigen Rundfahrt und einem Begrüßungssekt auch musikalische Leckerbissen mit der Band Jazzmelounge. Frühstück und Mittagessen werden à la carte angeboten und sind nicht im Ticketpreis enthalten.

Ein weiteres Highlight: Das Restaurant im Rheinhafen auf der MS Karlsruhe. Montags bis samstags jeweils von 17.00 - 23.00 Uhr für Sie geöffnet, mittwochs und donnerstags ab 18 Uhr. Genießen Sie einen lauen Sommerabend auf dem Freideck der MS Karlsruhe bei einem leckeren Dinner, saisonalen Gerichten und erfrischenden Getränken. Das

Team von Bernstein Catering freut sich auf Sie. Bitte reservieren Sie vorab telefonisch Ihre Plätze unter 0176-63042185 oder unter reservierung@bernstein-catering.de.

Informieren Sie sich über die aktuellen Termine und das kulinarische Angebot auf der Webseite, Facebook und Instagram.

Web:
www.fahrgastschiff-karlsruhe.de

Facebook:
[@fahrgastschiff.ms.karlsruhe](https://www.facebook.com/fahrgastschiff.ms.karlsruhe)

Instagram:
[@fahrgastschiff.rheinhafen](https://www.instagram.com/fahrgastschiff.rheinhafen)

So erwerben Sie Ihre Tickets:

Tickets für die MS Karlsruhe erhalten Sie bei der KVVH GmbH, Geschäftsbereich Rheinhäfen, Werftstraße 2 oder an der Tageskasse an der Anlegestelle der „MS Karlsruhe“. Eine Stunde vor Abfahrt können dort Restkarten gekauft werden, sofern die Fahrt nicht ausverkauft ist.

A U S F L U G T I P P S

Rietburgbahn Edenkoben

Seit nun schon 66 Jahren ist die Rietburgbahn in Edenkoben ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie an der Südlichen Weinstraße. Bequem geht es an der frischen Luft in nostalgischen Doppelsesseln vom Schloss Villa Ludwigshöhe hinauf ins ehemalige Raubritternest, zur Ruine Rietburg.

Die Ruine beherbergt heute eine Gaststätte, die die Gäste unter anderem mit Pfälzer Spezialitäten bewirbt. Neben der herrlichen Aussicht von der größten Aussichtsterrasse der Südpfalz und der Möglichkeit zur Einkehr, bieten sich den Besuchern viele Wandermöglichkeiten vom kleinen Rundweg bis hin zur großen Tour. Bei Kindern ist ein Besuch des kleinen Damwildgeheges gleich hinter der Bergstation der Bahn sehr beliebt. Auch die Kleinsten toben ausgelassen im Wald.

Als Ausflugsidee können Sie ins Edenkobener Tal hinab wandern und

am Hilschweiher eine kleine Bootstour machen oder nach einer kleinen Runde auf dem Bergrücken die Talfahrt antreten. Während der ca. 10 minütigen Fahrt bis zur Talstation, können Sie noch einmal ausgiebig den Blick über die Rheinebene genießen. An der Talstation angekommen rundet ein Besuch im Terrassencafé (mit reichhaltigem Kuchenbuffet und anderen Leckereien) einen gelungenen Ausflugstag ab.

Die Rietburgbahn ist über die A65 – Ausfahrt Edenkoben zu erreichen. Entlang der Villastraße und auf dem ausgewiesenen Parkplatz befinden sich ausreichend kostenfreie Parkplätze für die Besucher.

Die Seilbahn und angeschlossene Gastronomie an Berg- und Talstation sind Montag bis Sonntag für Sie geöffnet.

■ Fahrzeiten und weitere Informationen finden Sie unter: www.rietburgbahn-edenkoben.de
Telefon (0 63 23) 1800
info@rietburgbahn-edenkoben.de

Rietburgbahn Edenkoben



Höhengaststätte · Wildgehege · herrliche Wanderwege

Mit der Sesselbahn schwebt man vom Schloss Villa Ludwigshöhe hinauf auf 550 m Höhe zur Ruine Rietburg der Aussichtsterrasse der Südlichen Weinstraße.

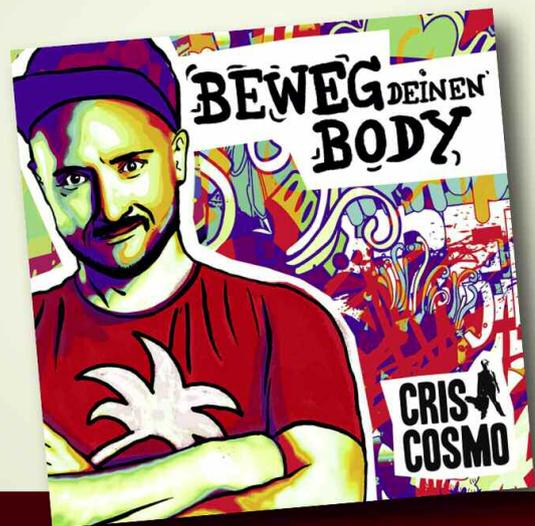
Gastronomie an Berg- und Talstation Mo. - So. für Sie da!

Weitere Informationen:
www.rietburgbahn-edenkoben.de oder 06323-1800

Anfahrt über A65 – Ausfahrt Edenkoben

BEWEG' DEINEN BODY!

Hol' dir jetzt den MOTIVATIONS- SOUNDTRACK für dein Workout!



Der neue Song von Cris Cosmo
in Kooperation mit Pfitzenmeier.



Jetzt überall online verfügbar mit Musikvideo auf YouTube.

 **PFITZENMEIER**
Fitness since 1978



Foto: SSG, Achim Mende

Vom 4. bis 13. September in Bruchsal Kultursommer am Schloss

Mit der Veranstaltungsreihe „Kultursommer im Atrium“ hat die Stadt Bruchsal in schwierigen Zeiten ein Zeichen für die Kultur gesetzt, die überregional Aufmerksamkeit fand und vom Publikum dankbar angenommen wurde. Nun wird die zwischen Ende Juni und Mitte August durchgeführte Reihe mit einem vergleichbaren Angebot im Bereich der klassischen Musik fortgesetzt. Unter dem Titel „Kultursommer am Schloss“ planen die Stadtverwaltung und die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg mit Unterstützung durch die Stiftung Volksbank Bruchsal-Bretten vom 4. bis 13. September zehn jeweils rund einstündige Konzerte auf der Gartenterrasse des Barockschlosses. Ideengeber und Motor ist der international gefragte Bruchsaler Bariton Martin Gantner, der u.a. bereits in Bayreuth, der New Yorker Met, der Mailänder Scala und den Salzburger Festspielen aufgetreten ist. Den Auftakt zur Konzertreihe macht Martin Gantner selbst am Freitag, 4. September. Auf dem Programm des Eröffnungsabends steht die berühmte Arie des Figaro, die Ansprache des Wolfram aus Thannhäuser sowie die Arie des Valentin aus Gounods Faust, aber auch italienische Canzonen. Am Samstagabend sowie zu einer Matinee am Sonntagvormittag, 6. September um 11.30 Uhr gastiert beim Kultursommer das sechsköpfige „Solistenensemble D'Accord“ im Rahmen seiner Sommertour „Stadt, Land, Klassik“. Am Abend des 5. September präsentieren die Musiker drei Werke von Beethoven, Schubert und Dvořák, die jeweils einen

besonderen Blick auf die Welt werfen. Zur Sonntagsmatinee erklingen instrumental die schönsten Arien aus „Cosi fan tutte“ und „Nozze di Figaro“. Den Abend des 6. September wird die Bruchsaler Star-Sopranistin Daniela Köhler nebst Gästen mit Arien und Ensembles ihrer Lieblings-Opern und -Operetten gestalten.

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 8. September, 19 Uhr:
„Fabelhafte Welt“ – Fabeln von Jean de La Fontaine und französische Barockmusik: Ein Hauch von Versailles vor dem Bruchsaler Schloss.

Mittwoch, 9. September, 19 Uhr:
Saxetto Classico
In der heutigen Besetzung mit Constanze Kaulich und Jörg Dold verwirklichen die Musiker seit vielen Jahren ihre künstlerischen Intentionen und überzeugen das Publikum in zahlreichen Konzerten.

Donnerstag, 10. September, 19 Uhr:
Marc Marshall's Welt der Musik (am Flügel: René Krömer)
Mehr als 300 verschiedene Songs aus den unterschiedlichsten musikalischen Sparten präsentierte der Entertainer an 40

wechselnden Locations gemeinsam mit seinem Pianisten René Krömer in einer einzigartigen Programm-Vielfalt.

Freitag, 11. September, 19 Uhr:
Schöne Nacht, du Liebesnacht: Eine Opern-Gala des Opern-Studios der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Samstag, 12. September, 19 Uhr:
Johannes Brahms: Die Schöne Magelone op.33 (nach Texten von Ludwig Tieck). Ein klassischer Liederabend mit Martin Gantner (Bariton), Johann J. Beichel (Rezitation) und Madarys Morgan (Flügel).

Sonntag, 13. September, 19 Uhr:
Die Gala-Tenöre
Die drei Gala-Tenöre um den in Bruchsal geborenen und aufgewachsenen Wolfgang Schwaninger sind seit Jahren in der internationalen Musikwelt unterwegs. Mit ihrem bunten Cross-Over Programm verbreiten sie Spaß und Freude und erreichen damit die Herzen des Publikums.

Information:

Die Stadt Bruchsal und die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sorgen mit großem Aufwand für die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen. Daraus ergibt sich eine Zuschauerzahl von rund 100 Personen auf der Gartenterrasse. Die Regelungen für Familien und gemeinsam angemeldete Gruppen werden berücksichtigt. Verbindlich ist das Sitzen auf fest zugewiesenen Plätzen, das Tragen von Mund- und Nasenschutz beim Kommen und Gehen. Anmeldung über das Online-Portal der Volkshochschule (www.vhs-bruchsal.de, Rubrik Kultur, Bereich „Kultursommer“), nur in Ausnahmefällen telefonisch unter Tel. (0 72 51) 79-306 (Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr). Programminformationen bieten die Website der Stadt Bruchsal unter www.bruchsal.de/kultursommer und der städtische Facebook-Account.





Kastanientage im Genussland Edenkoben

Keschdezeit

Es ist alles anders dieses Jahr, so auch die Kastanien,- die Keschdezeit in der Pfalz. Die Kastanien- und die Herbstmärkte müssen leider ausfallen aber das Herbstprogramm im Genussland Edenkoben kann sich dennoch sehen lassen.

Kastanienspaziergänge rund um Edenkoben

Besonders empfehlenswert ist der Kastanienspaziergang mit der Gästeführerin Martina Roth. Als echte Edenkobenerin kennt sie die Gegend wie ihr Westentasche und weiß natürlich auch viel zu erzählen. Im Kastanienwald um das Schloss Villa Ludwigshöhe von Edenkoben über Rhodt und zurück erleben Sie kleine kulinarische Überraschungen rund um die Keschde.

Termine:

4.10.2020, 11 Uhr

Kastanienführung (13 Euro p.P.)

7.10.2020, 14 Uhr

inkl. kulinarischen Besonderheiten in deftiger und süßer Form (18 Euro p.P.)

14.10.2020, 11 Uhr

inkl. kulinarischen Besonderheiten in deftiger und süßer Form (18 Euro p.P.)

Termine auch auf Anfrage!

E-Bike-Genusstour Goldener Oktober im Garten Eden

Wer es sportlicher mag, dem sei eine geführte E-Bike Genusstour ans Herz gelegt. Mit dem Pälzer Urgestein Peter Mohr erleben Sie auf einer ca. 15 km langen Rundtour Pfälzer

Lebensart die schönsten Plätze des Garten Edens. An der Strecke von Edenkoben über Rhodt, Hainfeld und Edesheim erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte der Region, die Kultur und den Wein und die unterhaltsame Pälzer Mundart. Dazu genießen Sie Pfälzer Leckereien, Wein, Sekt und echten Federweißer, den neuen Wein mit Keschdebrot.

Termine:

30.9., 7.10., 14.10., 21.10. und 28.10. 2020, jeweils um 14.30 Uhr

(25 Euro pro Person)

Gruppen kleiner als 6 Personen, auf Anfrage direkt über den Gästeführer. E-Bikes werden nicht gestellt!

Kastanienspaziergang in Weyher

Die Gästeführerin Frau Seitz führt Sie auf dem Keschdeweg durch Kastanienwälder von Weyher entlang des Modenbachtals über Burrweiler, an der St. Annakapelle vorbei zurück nach Weyher. Sie werden begeistert sein von der Landschaft, von Aus- und Weitblicken über die Rheinebene bis zum Odenwald.

Termine:

3.10., 8.10. und 21.10.2020, jeweils 11 Uhr (18 Euro pro Person)

Ortsführung Gleisweiler

Herr Wellhausen führt Sie durch das zauberhafte Weindorf Gleisweiler. Wußten Sie, dass hier die älteste Kastanie der Südpfalz steht? Lassen Sie sich überraschen, was es in Gleis-

weiler sonst noch zu entdecken gibt. Neben dem Sonnentempel sind auch die Brunnen eine Besonderheit im „pfälzischen Nizza“.

Termine:

30.08., 27.9. und 25.10.2020, jeweils 11 Uhr

Oldtimer- Panoramabus

Im legendären Oldtimer- Panoramabus (Foto links) reisen Sie durch den Garten Eden, von der Annakapelle bis zur Kropsburg, oberhalb von St. Martin.

Keschdeexpress „die keusche Frucht“

10.10.2020

Treffpunkt: 10 Uhr Edenkoben

Auf der Spur der Esskastanien, entdecken Sie mit dem Oldtimerbus in ganz besonderer Atmosphäre die „Keschde“. Und was man Essbares und Flüssiges daraus machen kann. Wissenswertes rund um die stacheligen Kugeln und die faszinierende Kulturlandschaft hält die Reiseleiterin bereit und sie führt diese Tour zu ausgewählten und einzigartigen Weinorten rund um Edenkoben und St.Martin.

Keschdeexpress „Neuer Wein und Keschde“

10.10.2020

Treffpunkt: 15 Uhr Edenkoben

Eine Schmunzeltour rund um die Kastanie. Unterhaltsam und mit viel Pälzer Charme steht diese Tour ganz im Zeichen des Weines und der Keschde. Auf dem Programm stehen verschiedene Weingüter und eine besondere Überraschung inmitten des Garten Edens der Pfalz. Im Pfarrhof von Hainfeld warten neben der Pfälzer Mundart, geröstete Keschde und Wein auch unser Maskottchen, die Pälzer Kri-scher, auf Sie.

Keschdeexpress „Herbstliche Keschdesafari“

11.10.2020

Treffpunkt: 11 Uhr Edenkoben

Nehmen Sie sich Zeit und genießen Sie auf einer Rundreise die Keschde inmitten der herrlichen Kulturlandschaft zwischen Rhodt, Edenkoben und St. Martin. Keschdeköstlichkeiten flüssig, herzhaft und süß werden Sie begeistern. Genießen sie die rotgoldenen Weinberge und den weiten Panoramablick vom Haardtrand bis hinunter in die Rheinebene. Der kleine Herbstmarkt in Burrweiler bietet Unterhaltung und Genuß umgeben von Weingärten.

Preise für die Bustouren: 65 Euro pro Person. Eine genaue Leistungsbeschreibung erhalten Sie per Telefon oder per Mail. Programmänderungen müssen wir uns vorbehalten, aufgrund der aktuellen Pandemie. Die Corona-Auflagen müssen eingehalten werden.

Infos Keschdehotline:

Tourismusbüro SÜW Edenkoben e.V.

Telefon (0 63 23) 95 92 22

Wanderbare Wunderwege im Bad Bergzaberner Land

Sie stehen also im äußersten Süden der Pfalz. Hier angekommen, eröffnet Ihnen dieser märchenhafte Landstrich zugleich einen bunten Strauß neuer Wahlmöglichkeiten. Das gilt für die Landschaft, mit fruchtbaren Wiesentälern, buckligen Weinbergen und dicht bewaldeten Bergen. Das gilt für 20 romantische Dörfer, zwischen denen und deren zahlreichen Gast- und Weinstuben zu entscheiden ist. Das gilt für unsere Winzer, zwischen deren Weinen nach vielen Proben die Wahl immer schwerer fällt. Und das gilt für den Fall, dass man die Ruhe des Landes auch mal gegen das Leben in der Kurstadt Bad Bergzabern tauschen will.

Wanderbares Wunderland: Mildes Klima, schattige Wälder, sonnige Rebenhänge, eine märchenhaft schöne Landschaft. Das Bad Bergzaberner Land ist Teil eines der schönsten Wandergebiete Deutschlands. Der Pfälzerwald und die sich anschließenden Vogesen liegen direkt vor Ihrer Haustür. Eine wohlthuende grüne Lunge ist dieses Biosphärenreservat, wie geschaffen für die erholsamste Fortbewegungsart: das Wandern. Es ist sein Rhythmus und seine Geschwindigkeit, bei denen sich Gedankengänge ordnen und Gespräche in Gang kommen. Gut markierte Wanderwege führen Sie zu den reizvollsten Aussichten und zu vielen Einkehrmöglichkeiten. Burgen, wohin man schaut. Die mächtigen Zeugen vergangener Zeiten sind allgegenwärtig im Pfälzerwald, die Burg Landeck über Klingenstein, die Ruinen Guttenberg und Lindelbrunn, der noch bewohnte Berwartstein bei Erlentbach, die elsässische Reihe um den Fleckenstein. Zahllose Aussichtspunkte und -türme warten auf Gipfelstürmer. Einige der langen Premium-Wanderwege wie der Pfälzer Weinsteig oder der Pfäl-

zer Waldpfad queren das Bad Bergzaberner Land. Doch es gibt auch die vielen malerischen, interessanten und originellen Themen-Wanderwege, die entdeckt werden wollen. Z.B. der Gebrüder-Grimm-Märchenweg in Dörrenbach, der Weg der Geschichte bei Oberotterbach und Steinfeld, der Wasgau-Felsenweg, der Kneipp-Wanderweg oder, oder... In Anlehnung an den Wanderleitfaden Rheinland-Pfalz wurden alle Wegführungen neu überarbeitet, neue Themenwanderwege erschlossen und letztlich ein Netz aus 27 Rundwanderwegen über 470 km angelegt. Das Wanderleitsystem im Bad Bergzaberner Land bietet eine Vielfalt an hervorragend ausgedachten Routen. Karten und Flyer stehen für Sie bereit. Probieren Sie es aus.

Kontakt:

Tourismusverein Südliche Weinstraße
Bad Bergzabern e.V.
Kurtalstraße 27
76887 Bad Bergzabern
Telefon (0 63 43) 9 89 66-0
info@bad-bergzaberner-land.de
www.bad-bergzaberner-land.de



BAD BERGZABERNER LAND

*Genieß den Süden
der Pfalz*

Urlaub im Schwarzwald



3* Superior Hotel Klosterbräustuben: Wandern Radfahren und Wellness im Mittleren Schwarzwald

Am Rande des romantischen Städtchens Zell am Harmersbach empfangen wir Sie in unserem familiär geführten Hotel Klosterbräustuben, mitten in der Ferienlandschaft Mittleren Schwarzwald.

Nicht daheim und doch wie Zuhause. „Hier möchte ich bleiben!“ So können Sie sich bei uns im Hotel Klosterbräustuben fühlen. Lassen Sie die Alltagsorgen hinter sich und genießen Sie die Schwarzwälder Gastlichkeit. Erleben Sie Wellness- und Badefreuden in angenehmer und entspannter Umgebung. Unsere Ferienwohnungen bzw. Apartments und die schönen Hotelzimmer lassen keinen Urlaubswunsch offen. Mit 3 bestens ausgestatteten Seminarräumen und 90 Hotelzimmer sind wir aufgrund der günstigen Lage gerne Ihr Tagungshotel im Harmersbachtal.



Unsere Gäste zu verwöhnen ist unser oberstes Ziel. Egal ob kulinarisch oder im Wohlfühbereich. Unser freundliches Personal wird Sie in allen Bereichen bestens betreuen.

Lassen Sie bei Wellness & Spa Ihren Körper und Geist zur Ruhe kommen und schalten Sie ab vom Alltagsstress. Wir verwöhnen Sie in unserer Wellensslandschaft mit Schwimmbad und großzügigem Ruhebereichen drinnen und draußen:

- 500 m² Wellnesslandschaft
- ganzjährig beheiztes Innenbecken
- Saunalandschaft (textilfrei) mit Saunarium (65°), Sauna (90°), Dampfsauna und Tauchbecken und diversen Duschen
- ein traumhafter Ruheraum bietet garantiert Platz für Ihre Entspannung
- großzügiger Sitz- und Liegebereich innen
- Liegebereich außen mit herrlicher Schwarzwaldluft
- Massageraum für Ihre individuelle Massagebehandlung
- kleine Auswahl an Massagen

Urlaub im Schwarzwald

Zeit zum Genießen! Im stilvollen Ambiente unseres Restaurants genießen Sie regionale badische und internationale Küche. Unser Küchenteam bereitet für Sie mit viel Können und Leidenschaft frische und regionale Gerichte zu. Dabei greifen wir in unserem Hotel auf das Naheliegende zurück: qualitativ hochwertige Zutaten aus der Region – wie Wildspezialitäten aus der heimischen Jagd oder Produkte von der Forellenzucht Schwarz im Harmersbachtal. Köstlichkeiten der badischen Küche und erlesene Weine aus verschiedenen Anbaugebieten der Region servieren wir Ihnen im gepflegten à la carte Restaurant, dem gemütlichen Wintergarten oder auf der einladenden Sommerterrasse. Ein erfrischender Eisbecher, ein herzhaftes Schwarzwälder Vesper oder ein festliches Abendessen mit mehreren Gängen, alle unsere Gerichte werden mit viel Liebe für Sie zubereitet.

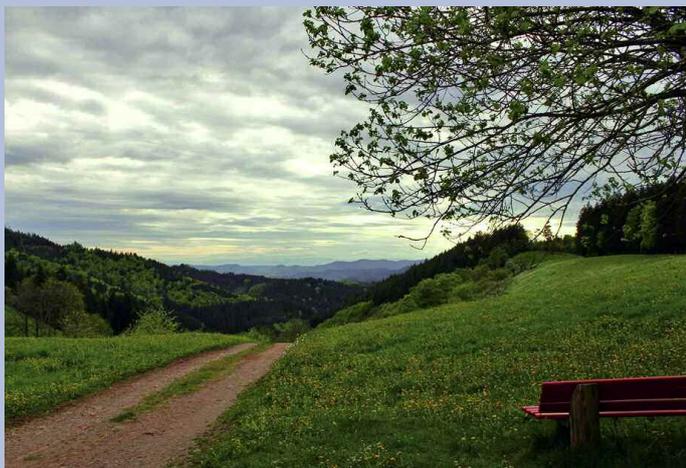
In der schönsten Genießerecke Deutschlands können Sie den verschiedensten Genüssen frönen, nicht nur kulinarisch, sondern auch Landschaftlich.



Die Umgebung rings um unser Hotel und die ganze Region Schwarzwald bietet eine Vielzahl sportlicher Betätigung an der frischen Luft an. Eingebettet in eine sanfte, malerische Naturlandschaft ist unser Haus der optimale Ausgangspunkt für einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub im Schwarzwald.

Wandern, Rad fahren oder mit der KONUS-Gästekarte die Ortenau kostenlos mit der Bahn entdecken – alles ist bei uns möglich. Fragen Sie nach! Unser Hotelteam freut sich auf Sie!

■ Hotel Klosterbräustuben Lehmann GmbH & Co. KG
Blumenstraße 19
77736 Zell am Harmersbach
Telefon (0 78 35) 7840
Mail: info@klosterbraeustuben.de
www.klosterbraeustuben.de



Hotel
Klosterbräustuben
★★★
Superior



Sonderpreisträger
„Schönes Gasthaus“

- Restaurant & Hotel
- Große Gartenterrasse
- Seminar- und Tagungsräume
- Kaffee und Kuchen
- Hallenbad (Wassertemperatur 29 Grad)
- Aussenliegebereich
- 1 Sauna, 1 Saunarium & Dampfbad
- Infrarotkabine



Hotel Klosterbräustuben | Lehmann GmbH & Co. KG | Blumenstr. 19 | 77736 Zell am Harmersbach |
Telefon: +49 7835 7840 | Fax: +49 7835 784111 | info@klosterbraeustuben.de | www.klosterbraeustuben.de

Schwarzwälder Tapas



Schwarzwaldbecher pikant

Für den Kirschtomatensalat:

500 g Kirschtomaten achteln (ein paar ganze Tomaten für die Deko zurückbehalten). 1 rote Zwiebel fein würfeln. 1 TL Senf mit 3 TL Kirschkonfitüre und 1-2 EL Rotweinessig in einer Schüssel verrühren. Mit einem Schneebesen 3-4 EL Pflanzenöl unterschlagen. Zwiebel- und Tomatenstücke zugeben, mit Salz und Pfeffer würzen. Den Salat für ca. 30 Minuten ziehen lassen.

Für die Fleischmasse:

400 g Hackfleisch in einer Pfanne anbraten, dabei zu kleinen Krümeln teilen. 2 Hausmacher Blutwürste (ca. 200 g) enthäuten und in Stücken zugeben. Mitbraten, bis sich die Wurst komplett aufgelöst hat und eine eingängig krümelige Fleischmasse entstanden ist. Mit einem Schuss Kirschwasser ablöschen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Für die Creme:

400 g Frischkäse in eine Schüssel geben, mit 200 g Mayonnaise vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die fertige Masse in einen Spritzbeutel füllen und bis zur Verwendung kalt stellen.

Für die Schinkensplitter:

3 Scheiben Schwarzwälder Schinken im Backofen bei 120 Grad etwa eine Stunde

trocknen. Abkühlen lassen, den weißen Fett- rand entfernen und den Schinken in kleine Splitter hacken. Eine dünne Schicht der Fleischmasse in Tapas-Gläser füllen. Darauf eine Schicht Kirschtomatensalat geben (vorher etwas abtropfen lassen). Eine Schicht Creme darauf verteilen. Nochmals etwas Fleischmasse und dann mit der Creme und einer Kirschtomate verzieren. Die Schinkensplitter darüber geben und servieren.



Maultaschen mit Merguez- füllung in Spätburgunder

Für den Rotweinsud:

1 Zwiebel und 1 Karotte grob würfeln, in einem Topf in etwas Butterschmalz anschwitzen. 75 g Sellerie und 75 g Lauch würfeln und nach etwa 5 Minuten zugeben, kräftig anrösten. 1 TL Zucker zugeben, leicht karamellisieren lassen. Mit 1 l Spätburgunder ablöschen. 2 Lorbeerblätter, 4 Wacholderbeeren, 1 Rosmarinzwig, 2-3 Thymianzweige, 2 Knoblauchzehen, 1 Chilischote und 1 TL Pfefferkörner zugeben, bei geschlossenem Deckel 30 Minuten köcheln lassen.

Für die Füllung:

300 g Bratwurstbrät in eine Schüssel geben. Das Brät von 2 Merguezwürsten (roh) zugeben. ¼ Bund Petersilie hacken und zugeben. 2 Knoblauchzehen fein würfeln und in die

Masse geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und alles gut vermengen.

Nudelteig auf einer bemehlten Arbeitsfläche 1-2 mm dick ausrollen und Quadrate von etwa 10 x 10cm zuschneiden. Diese mit etwas Eiweiß bestreichen. Jeweils ca. 1 TL der Füllung in die Mitte geben und die Teigquadrate über Eck zu Dreiecken falten. Die Ränder mit einer Gabel rundherum festdrücken. Den Rotweinsud durch ein Sieb in einen kleinen Topf gießen. ½ TL Salz zugeben und die Maultaschen portionsweise bei niedriger Hitze ca. 15 Minuten in dem Sud ziehen lassen. Ab und an die Maultaschen wenden. Fertige Maultaschen warm servieren (den Rotweinsud z.B. für eine Soße aufheben). Eventuell mit etwas geschmolzener Butter übergießen.

Brezel-Cupcakes mit Bärlauch- Ziegenkäse Topping

Für die Brezel-Cupcakes:

3 altbackene Laugenbrezeln grob zerkleinern und in eine Schüssel geben. 40 g Butter und 100 ml Milch in einem Topf leicht erwärmen. 2 Eier verquirlen, zusammen mit der Milch zu den Brezeln geben und verrühren. Mit Salz, Pfeffer, Muskatnuss und Paprikagewürz würzen. ¼ Bund Petersilie hacken und ebenfalls unter die Masse rühren. Die Masse etwa 10 Minuten quellen lassen. Anschließend in ausgefettete Mini-Muffinformen verteilen und leicht andrücken. Im Backofen bei 160 Grad ca. 15 Minuten backen. Aus der Form nehmen und auf einem Kuchengitter auskühlen lassen.

Für das Bärlauch-Ziegenkäse Topping:

80 g Butter in einem Topf erhitzen. 2 Schalotten fein würfeln und in der Butter glasig anschwitzen. Die Hitze reduzieren. 1 TL Salz und gewaschenen 150 g Bärlauch zugeben, diesen kurz zusammenfallen lassen. Den Topf von der Hitze nehmen, die Masse in einen Mixer umfüllen und pürieren. 400 g Ziegenfrischkäse unterrühren und mit Pfeffer abschmecken. Die Masse in einen Spritzbeutel füllen und in den Kühlschrank geben. Wenn die Ziegenkäsemasse durchgekühlt ist, die Brezel-Cupcakes damit verzieren.

Je nachdem wieviel Salz auf den Brezeln ist, muss mehr oder weniger Salz an die Masse gegeben werden.



Frittierte Bubenspitze mit Sauerkrautdipp und Kassler

Für die Bubenspitze:

500 g mehlig Kartoffeln kochen. Wenn sie etwas abgekühlt sind schälen, im noch heißen Zustand durch die Kartoffelpresse geben und ausdampfen lassen. 1 Ei und 50 bis 100 g Mehl untermischen, zu einem geschmeidigen und formbaren Teig kneten (Mehlmenge eventuell anpassen). Kräftig mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss würzen. Kleine Teigstücke abnehmen und diese auf einer bemehlten Arbeitsfläche mit den Fingern zu Bubenspitze rollen (die Enden sollen dabei spitz zulaufen). Die Bubenspitze portionsweise in leicht siedendem Salzwasser garen, bis sie oben schwimmen. Mit einer Schaumkelle herausnehmen und in kaltem Wasser abschrecken. Die fertigen Bubenspitze für einige Zeit zum Ruhen in den Kühlschrank geben. Danach die leicht feuchten Bubenspitze in etwas Weckmehl panieren und zuletzt in Fritierfett ausbacken. Auf Küchentrepp entfeten.

Für den Sauerkrautdip:

200 g Sauerkraut in einem Sieb abtropfen lassen, danach mit einem Messer grob hacken. 100 g Schmand zusammen mit 100 g Schmelzkäse und 100 g Mayonnaise in einer Schüssel glatt rühren. Das Sauerkraut zugeben. ½ Zwiebel fein würfeln und zusammen mit etwas gehackter Petersilie ebenfalls zugeben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Für die Kasslerwürfel:

500 g Kassler in kleine Würfel schneiden und in einer Pfanne in etwas Butterschmalz anbraten. Danach die Würfel leicht abkühlen lassen und in 10 Tapasgläser füllen. Jeweils etwas vom Sauerkrautdipp darauf geben und einige frittierte Bubenspitze darauf anrichten.



Blätterteigfische mit zweierlei Füllung

Für die Blätterteigfische:

2-3 Blätterteige mit einem Ausstecher in Fischform ausstechen (alternativ rund mit einem Glas ausstechen). Bei der Hälfte der Fischchen jeweils nochmals ein rundes Loch aus dem Fisch ausstechen. Die Fische ohne Loch als Unterteile auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech geben und mit etwas Eiweiß bestreichen. Einen Fisch mit Loch darauf geben, den Boden im Bereich des Lochs mehrfach mit einer Gabel einstechen, damit er dort nicht aufgeht. Die Oberfläche des Blätterteiges mit Eigelb bestreichen und im Backofen bei 200 Grad Ober- und Unterhitze für ca. 8 Minuten backen. Nach dem Backen auskühlen lassen. Die Blätterteigfische mit den beiden Cremes (siehe unten) füllen und mit den Fischstücken belegen. Nach eigenem Belieben mit Forellenkaviar und Kräutern garnieren.

Für die Rote Bete-Forellencreme:

1 Räucherforellenfilet entgräten und häuten (ein paar schöne Stücke für die Deko beiseite legen). 100 g Rote Bete (vorgekocht) grob würfeln und zusammen mit dem Forellenfleisch, ½ Schalotte, 50 g Frischkäse, 2 EL Sahne, 1-2 TL Meerrettich in einem Mixer fein pürieren. Mit Zitronensaft, ¼ TL Koriandergeruch und Salz und Pfeffer abschmecken.

Für die Räucherlachscreme:

200 g Räucherlachs (ein paar schöne Stücke für die Deko beiseite legen) zusammen mit 100 g Frischkäse, 2 EL Sahne und etwas Dill in einem Mixer fein pürieren. Mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken. Beim Bestreichen des Blätterteiges darauf achten, dass das Eigelb und Eiweiß nur auf der Oberfläche aufgetragen wird und nicht seitlich herunterläuft, dies könnte das gleichmäßige Aufgehen des Teiges sonst verhindern.



Eine kulinarische Sensation im neuen Ess-Format! Das Kult-Kochbuch

„Schwarzwälder Tapas“ von 2014 sorgt bis heute überregional für Furore. Klein, lecker und absolut partytauglich, kreiert und zubereitet von Deutschlands besten Hobbyköchen, Verena Scheidel und Manuel Wassmer aus Bühl, brachen die kulinarischen Häppchen alle Grenzen und Rekorde. Und auch das 1917 erschienene Folgebuch „Schwarzwälder Tapas 2“ steht dem Erfolg der Erstausgabe in nichts nach.

Von spanischen Tapas inspiriert zeigen Verena Scheidel und Manuel Wassmer auf raffinierte Weise, wie kreativ und modern die Badisch-Schwäbische Küche sein kann, ohne dabei mit Traditionen zu brechen oder die Bodenständigkeit zu verlieren.

Speck, Schinken, Meerrettich, Bachforelle, Kirschen – alles, was der Schwarzwald an guten, handgemachten Lebensmitteln, Gemüse, Kräutern und Obst zu bieten hat, sind die Zutaten für die 130 neuen Schwarzwälder Tapas-Rezepte. „Badener und Schwaben teilen sich den Schwarzwald und genau das wollen wir in „Tapas2“ zeigen – badisch und schwäbisch, das neue Erfolgsduo!“, sagt Manuel Wassmer und zählt die Neuen auf: Badische Bierbäuchle, Schwäbische Maultaschen in badischem Spätzburgunder, Bibbelesbällchen, Bratwurst-Guzele, pikanter Schwarzwaldbecher oder Schweinsbauchröschen, gegrillter Nackedei und Flitzer im Hemd und viele, viele mehr! Klassiker neu interpretiert und völlig ausgefallene Kreationen rund um die Schwarzwälder Küche sind dabei. Die Tapas sind für alle Gelegenheiten und durch die Einteilung in „leicht bis anspruchsvoll, vegetarische, kalte und warme Küche“ findet sich schnell das richtige Rezept.



Schwarzwälder Tapas 2 mit Weintipps von Natalie Lumpp

Verlag: cook & shoot GbR
ISBN 978-3-00-054327-2, Hardcover, geb., 20 x 27 cm, 248 Seiten, über 130 Rezepte, 105 Foodfotos, 29,80 Euro, Versand portofrei. Die Internetseite zum Buch: www.schwarzwaelder-minis.de



Die Karlsruher Fahrradküche zum Mitmachen am Abendmarkt

Start frei für das Kochrad

Endlich ist es soweit! Das Kochrad Karlsruhe vom Verein Junior Slow Karlsruhe e.V. wurde der Öffentlichkeit am Mittwoch, 29. Juli 2020 auf dem Marktplatz in Karlsruhe vorgestellt. Das mobile Kochrad ist ein eigens kreierte Elektro-Lastenrad mit einer autarken Küchenstation und kompletter Kochausstattung. Obendrein hat das Rad noch ein Zelt huckepack. Ab sofort wird die Fahrradküche jeden Mittwoch auf dem Abendmarkt als neuer Treffpunkt im Quartier Station machen und zu einem neuen Erfahrungs- und Mitmachraum für nachhaltige, klimafreundliche und ressourcenschonende Ernährung werden.

Dieser zentrale Treffpunkt hat dem Abendmarkt bisher gefehlt, wo Kochideen entwickelt und sofort ausprobiert werden können. „Angefangen hat alles vor etwa einem Jahr“, sagt die Vorsitzende Angelika Ziegler

von Junior Slow Karlsruhe e.V. „Aus vielen Gesprächen mit Marktbesuchern erfuhren wir, dass manche Lebensmittel nicht in den Einkaufskorb wandern, weil einfach nicht bekannt ist, was man Leckeres daraus kochen kann.“ Das solle sich ab sofort ändern, so Angelika Ziegler.

Gemeinsam mit den Lebensmitteln, die die Marktaussteller anbieten, wird geschneidert und geschlemmt. Über den Tellerrand hinaus geschaut, heißt das Motto: denken, schmecken und handeln, Genuss und Klima retten, verbinden, was zusammengehört. Beim Kochen kommt man ins Reden, über Lebensmittel, wer sie auf dem Markt verkauft, über Ernährung – und ganz konkret: „Was hat unser Essen mit dem Klima zu tun?“

Das Kochrad ist ein Hingucker und zieht Menschen an. „Wir kochen altbekannte Gerichte bis zu innovativen Kreationen, von lokaltypischer

Spezialität bis zu Rezepten aus aller Welt“, sagt Andrea Lenkert-Hörrmann, 2. Vorsitzende von Junior Slow Karlsruhe e.V. Auch an Menschen mit geringem Einkommen ist gedacht sowie an Tipps gegen Lebensmittelverschwendung: Wer Gemüse und Obst saisonal kauft, kann es für die „gemüsearmen“ Zeiten konservieren. Das geht auch klimafreundlich beim Fermentieren, ohne Kochen und ohne Tiefkühltruhe.





boten. Dort kann man jeden Samstag um 16 Uhr in kurzweiligen 90 Minuten viel über die Herstellung hochwertiger Weine erfahren und gleichzeitig verschiedene Weine probieren (Kosten: 9 Euro/Person). Für Gruppen werden diese Führungen das ganze Jahr angeboten. Dieses Jahr muss man sich allerdings zwingend vorher anmelden. Die Vinothek lädt ganzjährig zum Probieren ein!

Kontakt:

Weingut Gries
Weinstraße 29
76835 Rhodt
Telefon (0 63 23) 98 93 13
www.gries-wein.de



Weingut Gries in Rhodt

Das elfte Mal in Folge durfte die Familie Gries eine Ehrung bei der Landesweinprämierung entgegennehmen. Trotz dieser Konstanz ist es für die Familie und ihre Mitarbeiter jedes Jahr aufs Neue ein Highlight!

Mit dieser Motivation fällt es leicht, die Weinberge so intensiv zu pflegen und die Weine mit viel Gefühl und Fachwissen auszubauen.

Auch in diesem Jahr hat der Kellermeister Thomas Gries einen einmaligen Wein kreiert. Unter dem Namen Eintagsfliege wird jedes Jahr ein anderer Wein angeboten. Dieses Jahr ist es ein sehr fruchtiger und erfrischender Rosé aus der Merlot-Traube.

Um die Vielfalt und die Qualität des Weingutes erlebbar zu machen, hat die Familie Gries ein Probepaket aufgelegt. Unter dem Namen „Primus Box“ kann ein Querschnitt des Sortiments einfach nach Hause bestellt werden.

Sie finden die Box auf der Homepage der Familie Gries unter der Bestellnummer 901.

Das Weingut Gries geht mit Riesenschritten auf die Weinlese zu. Leider muss in diesem Jahr das Weinfest im September, aus bekannten Gründen, ausfallen. Doch die Familie Gries hat sich etwas anderes einfallen lassen. Um seine Gäste bewirten zu können und um die Schaustellerfamilie rund um „Peters Germanen-

spiß Bräterei“ zu unterstützen, werden bis Ende Oktober Samstag, Sonntag, Montag und Mittwoch Germanenspiß und andere Speisen angeboten. Der Weinausschank und der Weinverkauf sind täglich geöffnet. Ab dem 11. September bis zum 31. Oktober wird zusätzlich noch hervorragender Federweißer angeboten. Zudem werden den ganzen September und Oktober Weingutsführungen mit Weinprobe ange-



Gries
Rhodt unter Rietburg

GROBE WEINE -
UNSER LEIDENSCHAFT

Weingut Gries

Weinstr. 29 - 76835 Rhodt
Tel: 06323/989313

Unsere **Vinothek** hat ganzjährig für Sie geöffnet

Im September und Oktober Samstags 16 Uhr **Weingutsführung** mit Weinprobe (bitte mit Voranmeldung)

Bis Ende Oktober Samstag, Sonntag, Montag und Mittwoch **Germanenspiß**

Weinausschank und Verkauf täglich geöffnet

Federweißer vom 11.9 bis 31.10

www.gries-wein.de



SCHLOSSL OBEROTTERBACH

Unser Hotel und die beiden Restaurants
„Gourmet“ und das „Gudd Gess“
verfügen über 2 große Terrassen mit Blick in den Barockgarten.

Gerade in der heutigen Zeit ist dies ein Rückzugsort, wie Sie ihn kaum
in der Gastronomie finden.

Unsere Küche verwöhnt Sie von Mittwoch bis Sonntag durchgehend
von 12.00 - 20.00 Uhr im Restaurant „Gudd Gess“
und das „Gourmet“ Restaurant bietet exzellente Küche von
Donnerstag bis Samstag von 18.00 - 20.00 Uhr.
Eine Reservierung ist unbedingt erforderlich.

Unser historischer Gewölbekeller ist das perfekte Ambiente
für Familienfeste und unvergessene Feierlichkeiten.

Ein kleines feines Hotel lässt Sie unbeschwert zur Ruhe kommen.
Seien Sie König im Schloßl Oberotterbach!

Schloßl Oberotterbach · Weinstraße 6 · 76889 Oberotterbach
Telefon (0 63 42) 92 32 30 · www.schloessl-suedpfalz.de · info@schloessl-suedpfalz.de



Outdoorkartbahn Ortenauring Urloffen



**Fun & Action pur !!
Let`s go Racing !!**

Kontakt Daten Geschäftsstelle



07805/913851



kartbahn-urloffen@t-online.de



ortenauring.de





(Fotos: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik)

Mit Pavillons die Freiluftsaison verlängern

Die Wohlfühloasen

Die Tage werden kürzer und die lauen Sommernächte verabschieden sich: Doch kein Grund, die Outdoor-saison schon zu beenden. Der Herbst hält meist noch viele Sonnenstunden bereit. Und mit der richtigen Ausstattung kann das Zweitwohnzimmer auf der Terrasse oder im Garten in die Verlängerung gehen. Ein paar kuschelige Decken für den Abend, dekorative Leuchten oder ein Gartenkamin: Das sind nur einige der kleinen „Helferlein“ für das Freiluftvergnügen im Herbst. Wichtig für die Wohlfühloase aber ist vor allem ein guter Wetterschutz.

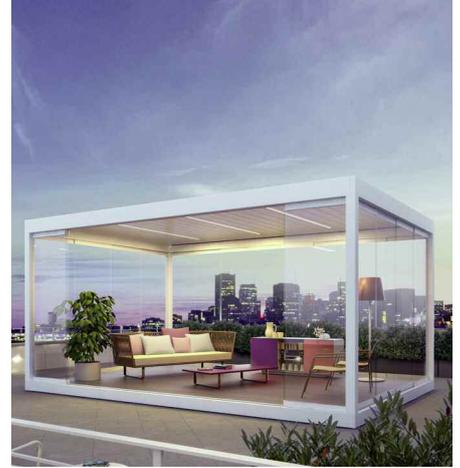
Multifunktionaler Eyecatcher

Praktische Eyecatcher sind dabei multifunktionale Pavillons wie das Modell Bavona von Klaiber. Mit seinem kubischen Design setzt der Pavillon, der frei stehend wie auch direkt am Haus montiert werden kann, einen tollen Akzent im heimischen Garten und macht die Terrasse zum behaglichen Rückzugsort. Die beiden Dachvarianten bieten viel Flexibilität. Das Softtop mit integrierter wetterfester Faltmarkise etwa kann ganz oder teilweise eingefahren werden. So bleibt bei schönem Wetter auf Wunsch der Blick in den Himmel frei. Bei Regen oder starker Sonneneinstrahlung wird es per Knopfdruck über den Elektromotor geschlossen. Sehr elegant wirkt die Hardtop-Variante mit variabel neigbaren Alumi-

nlamellen, die an warmen Tagen für eine natürliche Luftzirkulation sorgen. Wer den Wetterschutz für eine große Freifläche benötigt, kann mehrere Module in der Breite und Länge nahtlos aneinanderkoppeln. Ausführliche Informationen zu diesem und weiteren multifunktionalen Terrassenpavillons gibt es unter www.klaiber.de.

Senkrechtmarkisen und Seitenverglasungen

Ein großer Vorteil ist, dass der Pavillon mit vielen Extras ausgestattet werden kann. Senkrechtmarkisen etwa halten blendende Sonne sowie störenden Luftzug ab und schaffen mehr Privatsphäre. Schiebbarer Seitenverglasungen verwandeln ihn in eine noch geschütztere Wohlfühloase, in der man entspannte Stunden mit Blick ins Grüne verbringen kann. Eine lohnenswerte Anschaffung für alle, die den Terrassengenuss bis in die späten Abendstunden auskosten möchten, sind integrierte dimmbare LED-Lichtleisten. Ergänzt mit anderen kleinen Lichtquellen wie Kerzen, Lampions und Öllampen sorgen sie für viel Atmosphäre. Wer es noch etwas kuscheliger auf der Terrasse mag, kann zum Beispiel den Boden mit einem Outdoor-Teppich auslegen und die Loungemöbel mit Decken und Kissen ausstatten. So muss man seinem Garten noch lange nicht Adieu sagen.



Mit schiebbaren Seitenverglasungen wird der Pavillon zu einer rundum geschützten Outdoor-Oase.



Praktische Extras: Senkrechtmarkisen halten blendende Sonne sowie störenden Luftzug ab und schaffen mehr Privatsphäre.



Mit seinem kubischen Design setzt der Pavillon einen tollen Akzent im heimischen Garten und macht die Terrasse zum behaglichen Rückzugsort.



Die wetterfeste Faltmarkise des Softtops lässt sich per Knopfdruck auch komplett öffnen.



Wer ein Nest entdeckt, sollte nicht selbst Hand anlegen

Hart, aber fair gegen Wespen

Ob im Garten, auf der Terrasse oder in den eigenen vier Wänden – in der warmen Jahreszeit können Wespen schnell zur unangenehmen Plage werden. Alle, die mit einer Allergie zu kämpfen haben, sind dann ernsthaft gefährdet. „Wer ein Wespennest bei sich zu Hause entdeckt, sollte keinesfalls selbst Hand anlegen, sondern unbedingt einen Profi hinzuziehen“, sagt Tobias Menting von der Wisag Pest Control. Hierfür gibt es mehrere Gründe: „Bei Gefahr reagieren Wespen oft aggressiv und stechen zu, deshalb kann eine eigenständige Entfernung des Nestes schlimmstenfalls im Krankenhaus enden“, weiß der Fachmann. Darüber hinaus stehen einige Völker unter Artenschutz und dürfen nur mit einer gesonderten Genehmigung umgesiedelt oder beseitigt werden. Im Falle einer Missachtung drohen hohe Bußgelder von bis zu 50.000 Euro.

Fair für Wespen und Kunden

Die Wisag ist nicht nur im Deutschen Schädlingsbekämpfer-Verband e.V. organisiert, sondern hat sich aus freien Stücken dem Programm „Faire Wespe“ angeschlossen. „Damit verpflichten wir uns der Berücksichtigung

des Natur- und Artenschutzes“, erklärt Menting. Darüber hinaus gewährleisten die Schädlingsbekämpfer eine umfassende Kundenberatung. Bei Wespenproblemen beginnt daher jeder Service mit einem Erstgespräch am Telefon. Die kostenlose Servicehotline erreichen Betroffene unter 0800-8151515. Im Gespräch gilt es zu klären, ob ein Wespennest wirklich entfernt werden muss oder ob es alternative Verfahren gibt – schließlich erfüllen Wespen in der Natur eine Vielzahl wichtiger Funktionen und für eine Bekämpfung braucht es einen triftigen Grund.

Information und Transparenz

Kommt es zum Einsatz, passen die Schädlingsbekämpfer ihre Vorgehensweise an die örtlichen Gegebenheiten an. Auch dabei klären sie auf: „Es ist uns wichtig, die Kunden über jeden Arbeitsschritt zu informieren und über die Wirkungsweise des eingesetzten Insektizides aufzuklären“, ergänzt Menting. Die Kosten werden bereits vor dem Einsatz kommuniziert und nicht mehr nachträglich erhöht. Mit einem Bekämpfungsprotokoll, das alle relevanten Informationen beinhaltet, wird der Wespeneinsatz abgeschlossen.



Kommt es zu einem Einsatz wegen eines Wespennests, passen die ausgebildeten Schädlingsbekämpfer ihre Vorgehensweise an die örtlichen Gegebenheiten an.



Die dunklen Flecken im Inneren von Orienta-Rosen verweisen auf ihre Abstammung von der Wildrose *Rosa Persica*.



Aus der Wildform der *Rosa Persica* haben moderne Züchtungen gesunde Rosensorten in einer Vielzahl an Wuchsformen hervorgebracht.



Mit Duftrosen und duftenden Stauden gestaltet man Lieblingsplätze im Garten, die alle Sinne ansprechen.

(Fotos: djd/www.rosen-tantau.com/Stefan Schulze/MMOS – Blume und Spaten)

Tausendundeine Nacht im heimischen Garten

Exotische Blüten, betörende Düfte

Fin gut geplanter und gepflegter Garten spricht alle Sinne an. Er lädt dazu ein, barfuß das feuchte Gras zu erspüren, verwöhnt die Augen mit üppiger Farbenpracht und betört den Geruchssinn mit zarten und kräftigen Blütenaromen. Blühende Duftinseln lassen sich auch in kleinen Gärten verwirklichen. Auf wenigen Quadratmetern kann zum Beispiel neben einer sonnenverwöhnten Sitzecke ein Paradies aus Duftrosen und Duftstauden entstehen. Es umschmeichelt die Nase mit natürlichen Parfums und Aromen und lädt zum Entspannen ein.

Farben- und Duftrosen passen in jeden Garten

Attraktiv ist zum Beispiel die Kombination von Pfingstrosen, Lavendel oder Duftphlox mit stark duftenden Rosensorten wie der nostalgischen Edelrose Augusta Luisa oder dem an Maracuja erinnernden Aroma der Edelrose Tropicana. Düfte aus tausendundeiner Nacht halten mit den Orienta-Rosensorten Einzug in den Garten. Dass sie das wertvolle Erbe der wilden *Rosa Persica* aus den Steppen Persiens und Afghanistans in sich tragen, zeigt sich in den typischen dunklen Flecken im Zentrum der Blüten. Moderne Züchtungen etwa von

Rosen Tantau verbinden die traditionellen Tugenden mit Gesundheit und einer Vielzahl von Wuchsformen. Mehr Infos dazu gibt es unter www.rosen-tantau.com, auf der auch umfangreiche Pflanz- und Pflegetipps zu finden sind.

Rosenpracht fürs neue Jahr noch im Herbst pflanzen

Im Sommer stehen vor allem Pflege und Schnitt auf der Tagesordnung: Regelmäßiges Ausschneiden verwelkter Blüten regt den Austrieb neuer Knospen an und schützt die Pflanzen vor Pilzkrankungen. Ab Ende August und im September empfehlen Rosenprofis die Gabe und gründliche Einwässerung von Kaliummagnesia, auch Patenkali genannt. Es lässt das Holz der Rosen schneller ausreifen und erhöht damit die Winterhärte. Gute Monate für die Pflanzung wurzelnackter Rosenstöcke sind Oktober und November. Als Winterschutz sollten die neuen Stöcke etwa 20 Zentimeter hoch mit Erde angehäufelt werden. Im kommenden April wird sie wieder abgehäufelt und leicht zurückgeschnitten. So können sich Gartenfreunde schon in der nächsten Gartensaison über üppige Blühpacht und aromatische Duftentfaltung an einem neu angelegten Lieblingsplatz erfreuen.

Heizungs- Modernisierung mit einer Wärmepumpe



Neue Zeiten erfordern neue Lösungen

Das Thema Klimawandel wird heutzutage mehr diskutiert denn je. Endlich zu handeln und mit den Ressourcen unseres Planeten viel bewusster umzugehen, ist zu einer Notwendigkeit geworden, der sich keiner von uns entziehen kann.

Ein großer Teil der schädlichen Emissionen aus einem durchschnittlichen Haushalt wird durch die traditionellen Heizungs- und Brauchwassersysteme erzeugt. Öl, Kohle und Gas müssen durch Energiequellen ersetzt werden, die unserer Natur keine irreversiblen Schäden zufügen.

Mit der richtigen Wärmepumpe und dem Know-how eines erfahrenen Installationsunternehmens ist der Einsatz in jedem Bestandsgebäude möglich.

„Wärmepumpen sind nichts für den Altbau.“ – Ein oft geäußertes Vorurteil aus alten Zeiten, denn diese Technik hat sich in den vergangenen Jahren deutlich weiterentwickelt. Heute findet sich für nahezu alle Bestandsgebäude eine sinnvolle Lösung mit einer Wärmepumpe. Um auch in älteren Häusern einen effizienten Betrieb zu gewährleisten, braucht es in der Regel weder eine Fußbodenheizung noch eine Vollsanierung, sondern vor allem eines: Know-how.

Bei Wärmepumpen gibt es unterschiedliche Leistungs- und Qualitätsmerkmale. Besonders bei der Modernisierung ist es wichtig, dass sie wenig Energie benötigen, bei Witterungsspitzen nicht versagen, hohe Vorlauftemperaturen bis 60 °C bieten und kompatibel mit anderen Systemen sind.

Sichere Planung und Ausführung

Der Austausch gegen eine neue klimafreundliche Wärmepumpe ist in der Regel schnell erledigt. Mehr Komfort, zusätzlicher Platz und ein positiver Beitrag für den Klimaschutz sind das Ergebnis.

Die Voraussetzung dafür ist eine gute und fachgerechte Vorplanung. Die Firma Bäder Singer in Stutensee-Blankenloch steht Ihnen als erfahrener Spezialist gern beratend zur Seite und erstellt mit Ihnen Ihren persönlichen Fahrplan für Ihr neues Heizsystem.

CO₂-Ausstoß mit verschiedenen Wärmeerzeugern – Betrachtung an einem Beispielhaus

Unser Beispiel-Einfamilienhaus wurde im Jahr 1984 im Raum Hannover nach den Anforderungen der Wärmeschutzverordnung 1982 gebaut. Die 150 m² beheizte Wohnfläche hat einen spezifischen Leistungsbedarf von rund 100 W/m². Es verfügt über Heizkörper, die mit einer Vorlauftemperatur von nicht mehr als 55 °C be-

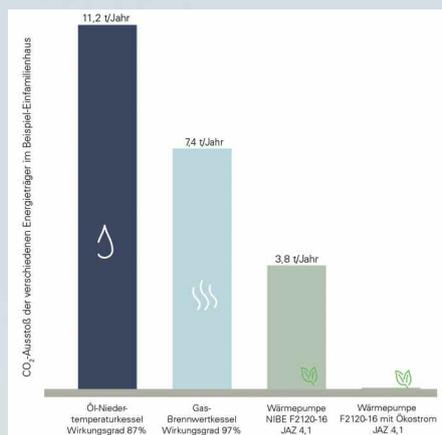
trieben werden. Das Haus wird von einer vierköpfigen Familie bewohnt. Der jährliche Gesamtwärmebedarf beträgt 32.600 kWh. Mit einer Öl-Niedertemperaturheizung werden zur Deckung des Gesamtwärmebedarfes 3.535 l Öl verbrannt. Der CO₂-Ausstoß beträgt dabei 11,2 t CO₂/Jahr. Erzeugt mit einer Modernisierungs-Wärmepumpe werden 7.900 kWh Strom zur Deckung des Gesamtwärmebedarfes benötigt. Der CO₂-Ausstoß beträgt dabei 3,8 t CO₂/Jahr, wenn die Wärmepumpe mit Standardstrom eines durchschnittlichen Versorgungsunternehmens betrieben wird. Der CO₂-Ausstoß beträgt nahezu 0 t CO₂/Jahr, wenn die Wärmepumpen mit erneuerbar erzeugtem Strom betrieben wird.

CO₂-Einsparung mit Wärmepumpen

Durch den Austausch eines Niedertemperatur-Ölkessels gegen eine Modernisierungs-Wärmepumpe werden in dem o.a. Einfamilienhaus beispielsweise rund 6.400 kg CO₂ pro Jahr eingespart. In der Bewertung einer Heizungsanlage ist eine Betriebsdauer von typischerweise 20 Jahren zu betrachten. In dieser Zeit werden mindestens 128 t CO₂ eingespart. Mit der zunehmenden Stromerzeugung aus Sonne und Wind wird die Einsparung noch deutlich größer ausfallen.

Eine jährliche Einsparung von 6,4 t CO₂ entspricht zum Beispiel:

- der Verbrennung von rund 2.000 l Öl
- einem 38-Stunden-Interkontinentalflug
- einer Fahrstrecke in einem Mittelklassewagen mit Verbrennungsmotor von ca. 35.000 km



Auch auf den ersten Blick kleine Einsparungen summieren sich über die lange Lebenszeit einer Heizungsanlage zu einem großen Beitrag zum Klimaschutz. Die zukünftigen Rahmenbedingungen für Gebäude werden sich dahin entwickeln, dass der Einsatz von Wärmepumpen die Umwelt immer weiter entlastet.

Was bestimmt die Betriebskosten der Wärmepumpe?

Wärmepumpen entziehen einen Großteil der zur Heizung benötigten Wärmeenergie aus der Umwelt. Die in der Luft, im Wasser oder im Erdreich vorhandene Wärme wird dabei mit der Wärmepumpe auf das gewünschte Temperaturniveau der Heizung gebracht. Für den Antrieb des Kompressors wird elektrischer Strom benötigt. Wie hoch der Anteil kostenloser Umweltwärme bzw. die für den Betrieb der Wärmepumpe erforderliche Elektroenergie ist, wird durch die Jahresarbeitszahl (JAZ) beschrieben. Diese gibt das Verhältnis von produzierter Wärme zu eingesetztem Strom wieder. Eine Arbeitszahl von 4 bedeutet, dass mit einer Kilowattstunde Strom 4 Kilowattstunden Wärme erzeugt werden können.

Wie effizient arbeitet die neue Heizungsanlage?

Beim Einbau der neuen Wärmepumpe werden zeitgleich alle Warmwasserleitungen gedämmt und bei Bedarf korrodierte oder verkalkte Bauteile gewechselt. Eine neue moderne Heizungspumpe mit Leistungsregelung ist in der Wärmepumpe ohnehin enthalten. Diese Verbesserungen führen unmittelbar zu niedrigeren Betriebskosten. Insgesamt wird Ihre neue Wärmepumpe wesentlich effizienter arbeiten als eine in die Jahre gekommene Technik. Die Wärmepumpe erzeugt natürlich nicht nur Wärme für Ihre Heizung, sondern auch für Ihren sanitärseitigen Warmwasserbedarf. Übrigens: Auch Öl- und Gasheizungen brauchen Strom, manchmal gar nicht so wenig. Alte Pumpen und Regelungen verbrauchen ein Vielfaches von modernen Anlagen.



Wenn man eine in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine Wärmepumpe ersetzt, erhält man nicht nur mehr Platz – das neue Heizsystem findet auch überall im Haus einen Stellplatz: ob im Keller, im Bad, in der Küche oder außerhalb des Hauses.



Förderung für Ihre Wärmepumpe

Der Beitrag zum Klimaschutz wird seit Januar 2020 besonders gefördert. Mit den attraktiven Förderungen im Marktanreizprogramm (MAP) möchte der Staat Verbraucher motivieren, ihre alte Heizung auf erneuerbare Energien umzustellen oder diese für einen Neubau einzuplanen. Daher wird auch der Austausch alter Heizungen seit Januar 2020 großzügig gefördert. Wärmepumpen erhalten die höchsten Förderungen, da sie den CO₂-Ausstoß maximal senken.

Das Marktanreizprogramm vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAfA) bietet für den Austausch bereits bestehender Heizungen einen Förderbetrag in Höhe von 35 % der Installationskosten an. Dies gilt auch für Wärmepumpen im Anlagenbestand. Wird eine vorhandene Ölheizung ersetzt, erhöht sich der Förderbetrag um 10 % auf 45 %. Bei bestehender Austauschpflicht gemäß Energieeinsparverordnung (EnEV) §10 gibt es jedoch keine Förderung.

Förderfähig ist nicht nur der Kaufpreis der Wärmepumpe, sondern auch der Installationspreis. Dazu gehören neben den Installations- und Inbetriebnahmekosten auch die Kosten von sogenannten Umfeldmaßnahmen. Dies sind z.B. Kosten für eine Erdsonde oder für die Entsorgung des alten Öltanks. Auch der Austausch von Heizkörpern und der Einbau von Flächenheizungen wird in der Modernisierung berücksichtigt.

Energieeffizient sanieren – Förderprogramme

Programme 151/152

Kredit für die komplette Sanierung zum Effizienzhaus oder für einzelne energetische Maßnahmen mit Tilgungszuschuss.
www.kfw.de/151



Programm 167

Kredit für neue Heizungsanlage auf Basis erneuerbarer Energien (Heizungstausch). Hier gibt es keinen Tilgungszuschuss, da Programm mit BAfA-Förderung kombinierbar.
www.kfw.de/167



Programm 430

Investitionszuschuss für energetische Komplett-sanierungen.
www.kfw.de/430



Programm 271

Förderung für die Errichtung und Erweiterung von effizienten Wärmepumpen > 100 kW. Tilgungszuschuss in Höhe von bis zu 80 € je kW. Min. 10.000 Euro, maximal 100.000 Euro.
www.kfw.de/271



Programm 271

Förderung Erdsonde im Zusammenhang mit einer großen Wärmepumpe. Tilgungszuschuss bis 400 m Bohrtiefe 4 €/m, darüber 6 €/m. Es wird nur eine Erdsonde pro Vorhaben gefördert.
www.kfw.de/271



Tel. 0 72 44/22 32 · Von-Behring-Str. 2
76297 Stutensee-Blankenloch
www.baeder-singer.de

(Texte und Bilder: NIBE Systemtechnik GmbH)



Wer seinem Herz-Kreislauf-System und der Muskulatur regelmäßig etwas Gutes tun möchte, kann sein Haus mit einem eigenen Swimmingpool aufwerten. Eine Wasserfläche, die bis ins hohe Alter gut nutzbar ist, muss dank moderner Fertigbecken wie von Zodiac Poolcare nicht die Welt kosten. Infos und Planungstipps dazu gibt es unter www.zodiac-poolcare.de.

Foto: did-mk/Zodiac/Getty Images/Bradlyrese



Foto: did-mk/Renofloor

Neben allem Spaß sollte auch die Sicherheit am Pool nicht zu kurz kommen – angefangen bei einer trittsicheren Umrandung des Wasserbeckens. Für jederzeit sicheren Halt sorgt ein rutschfester Belag wie die Steinteppichfliesen von Renofloor. Feine Quarz- oder Marmorkiesel werden dabei mit einem transparenten Harz gebunden. Das ergibt einen einfach zu verlegenden Belag, der witterungsbeständig und optisch ansprechend ist.

Foto: d-mk/www.bio.top/Lorenz Masser



Abtauchen wie in einen natürlichen See: Die Wasseraufbereitung ohne Chemie sorgt für ein sauberes, weiches Nass im biologischen Pool. Spezielle Filtertechnik macht hier die Chemie überflüssig, auch gereizte Haut oder gerötete Augen gibt es somit nicht mehr. Dabei sind die Anlagen optisch nicht von einem klassischen Pool zu unterscheiden. Für die schnelle Verwirklichung der Pool-Pläne gibt es Fertigbecken. Unter www.bio.top finden sich zahlreiche Informationen.

Splish Splash



Foto: did-mk/Zodiac

Lounge Pools von Piscine Laghetto sind kleinere Becken, die sich mit Zusatzfunktionen wie Whirlpooldüsen zur echten Wellness-Oase gestalten lassen. Die Becken sind mit geringem Aufwand aufgestellt und in Betrieb genommen, Infos dazu gibt es unter www.laghetto.de. Besonders attraktiv sind Modelle mit wohnlicher Verkleidung in vielen Farben passend zum persönlichen Einrichtungsstil.

Damit ein Sandfilter nicht optisch störend ins Auge fällt, lässt er sich mit einer hochwertigen Abdeckung in Natursteinoptik verdecken. Grauer Granit, roter Klinker oder Sandstein: Die Abdeckung ist in drei attraktiven Ausführungen erhältlich. Sie ist UV-beständig und schützt den Sandfilter auch vor Wind und Wetter: www.covercave.de



Grafik: Getty

Fotos: did-mk/www.covercave.de





Hier wird Natur groß geschrieben
– auch im Steingarten!

Natursteine Kohler

Den eigenen Garten mit Naturstein-
elementen zu verschönern oder gar
reine Steingärten anzulegen, liegt voll
im Trend, sind sie doch leicht zu pflegen und
geben zu jeder Jahreszeit ein schönes Bild
ab. Doch nicht selten ist das Paradies, das
sich manch ein Gartenbesitzer zuhause
schafft, nicht immer auch ein Paradies für
seine Bewohner aus der heimischen Tierwelt.
Das oft angeführte Klischee des Ziergartens,
der natürlichen Lebensraum zerstört, ist
dabei jedoch genau das Gegenteil dessen,
was einen schönen Steingarten ausmacht.
Wie leicht sich ein vernünftiger und mehr als
ansehnlicher Kompromiss aus Steinelemen-
ten und Natur im Garten umsetzen lässt, zei-
gen die Mustergärten in der mehr als 8.000
Quadratmeter großen Ausstellung von Natur-
steine Kohler in Zeiskam. Reine Steinwüsten
sucht man hier vergeblich – vielmehr wird
durch die geschickte Kombination aus Pflan-
zen und Steinmaterialien ein Umfeld geschaf-
fen, in dem Eidechsen, Vögel, Insekten und
Co. jede Menge Rückzugsräume finden und
sich pudelwohl fühlen.

Die Gestaltungsmöglichkeiten sind dabei
nicht nur auf den Klassiker Sandstein be-
grenzt, der sich gerade bei uns in der Pfalz
nach wie vor größter Beliebtheit erfreut und
natürlich auch im Angebot des Traditionsun-
ternehmens Kohler seinen festen Platz ein-
nimmt. Von Pflanztrögen über Vogelbecken,

Wingertsteine bis hin zu Mauersteinen, Trit-
platten und Säulen lässt die Ausstellung das
Herz jedes Sandsteinliebhabers höher schla-
gen.

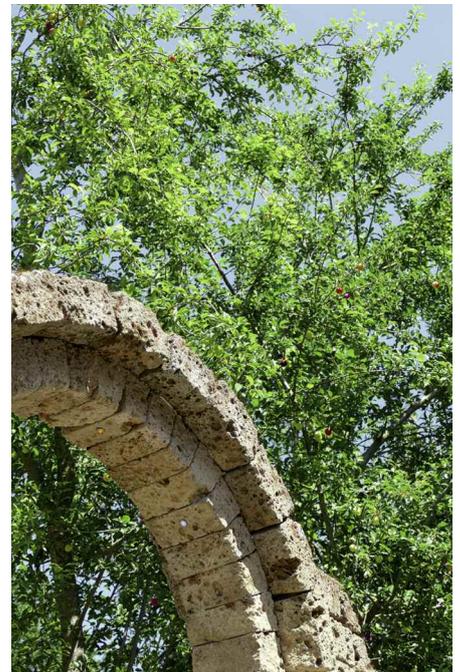
Doch auch mit den anderen vorrätigen Mate-
rialien wie Schiefer lassen sich zum Beispiel
asiatische Traumlandschaften gestalten, in
denen Stein und Pflanzen Hand in Hand
gehen, während bei der Teich- und Bachanlage
oft Granit und Alpinstein die bevorzugte
Wahl sind. Natürlich steht das erfahrene
Team von Natursteine Kohler bei der Planung
mit Rat und Tat zur Seite.

Wer selbst keine Möglichkeit hat, sich das er-
worbene Natursteinprodukt selbst mit dem
PKW oder Anhänger im Lagerverkauf in Zeis-
kam abzuholen, kann sich trotzdem freuen.
Getreu dem Firmenmotto „Wir bringen Steine
ins Rollen“ liefert Natursteine Kohler Ziersplit-
te, Quellsteine, Baustoffe und Vieles mehr mit
dem großen eigenen Fuhrpark und Kran-LKW
sehr günstig nach Hause und lässt so Gar-
tenräume in der ganzen Pfalz, in Baden und
darüber hinaus wahr werden.

Lagerverkauf:

Natursteine und Transporte Kohler
In der Sauheide 2 a, 67378 Zeiskam
Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 7.30 - 12 Uhr
und 12.45 - 17.30 Uhr, Samstag 8 - 13 Uhr
Kontakt: 06347-324 / shop@transporte-
kohler.de / natursteine-kohler.de





Laub, das den Rasen bedeckt, kann zu braunen Stellen führen. Deshalb sollte es im Herbst regelmäßig entfernt werden, zum Beispiel mit einem Rasenmäher mit Auffangkorb.

So werden Rasen und Rasenmäher fit für den Winter Ab in den Winterschlaf

Wenn die Temperaturen sinken und sich die Blätter verfärben, neigt sich die Gartensaison eindeutig ihrem Ende zu. Jetzt geht es darum, den heimischen Rasen gut auf den Winter vorzubereiten, damit er gesund durch die kalte Jahreszeit kommt.

Richtig düngen für Herbst und Winter

Auch im Herbst und Winter benötigt der Rasen ausreichend Nährstoffe. Dabei kommt es allerdings besonders auf die Rezeptur an: Übliche Rasendünger weisen zu viel Stickstoff auf, der im Winter ein unerwünscht starkes Wachstum bewirken würde. Besser geeignet sind spezielle Herbstdünger: Sie sind stickstoffarm, enthalten jedoch viel Kalium. Dies macht das Gras unter anderem widerstandsfähiger gegen Frost. „Wer sein Grün auf natürlicher Basis mit Nährstoffen versorgen will, kann sich stattdessen auch für durchgängiges Mulch-Mähen entscheiden“, erklärt der Stihl-Rasenexperte Jens Gärtner.

Der letzte Schnitt des Jahres

Sobald der Rasen im Herbst weniger kräftig wächst, reicht ein Schnitt pro Woche aus. Abhängig von der Witterung kommt der Rasenmäher etwa Ende Oktober oder Anfang November letztmals zum Einsatz. „Zu lange Halme können durch Nässe und Schnee zu Boden gedrückt werden, dadurch wird das Gras anfälliger für Pilze. Bevor sich der erste Frost einstellt, darf er deshalb kräftig gekürzt werden. Eine Schnitthöhe von dreieinhalb bis

fünf Zentimetern ist empfehlenswert“, sagt Gärtner. Außerdem sollte verschneiter Rasen nicht betreten werden: Auch dabei könnten die Halme abknicken und zu faulen beginnen.

Weg mit dem Laub

Buntes Laub sieht schön aus – dem Rasen tut es jedoch nicht gut. Deshalb ist es wichtig, die Blätter regelmäßig von der Rasenfläche zu entfernen. „Auch hierbei leistet ein Rasenmäher nützliche Dienste: einfach auf die höchste Schnitthöhe einstellen und mit dem Fangkorb die Fläche abfahren“, erläutert Jens Gärtner. Bleibt das Herbstlaub liegen, kann es Pilzwachstum begünstigen, da das darunter liegende Gras nicht ausreichend mit Luft versorgt wird.

Pflegeeinheiten für den Rasenmäher

Nach dem letzten Rasenschnitt des Jahres sollte der Mäher gründlich gesäubert werden. Dabei sollte man das Messer in Augenschein nehmen und es bei Bedarf durch den Fachmann nachschärfen oder austauschen lassen. Bei Benzinmähern empfiehlt es sich, den Tank zu entleeren und den Rasenmäher so lange laufen zu lassen, bis er von selbst ausgeht, denn über den Winter verliert der Kraftstoff seine Zündfähigkeit. Anschließend kann das Gerät ins Winterlager. Rasenmäher mit Starterbatterie müssen in einem frost- und staubfreien, trockenen Raum stehen, für Akku-Mäher gilt: den Akku aus dem Gerät nehmen und im Warmen bis zum nächsten Einsatz lagern.



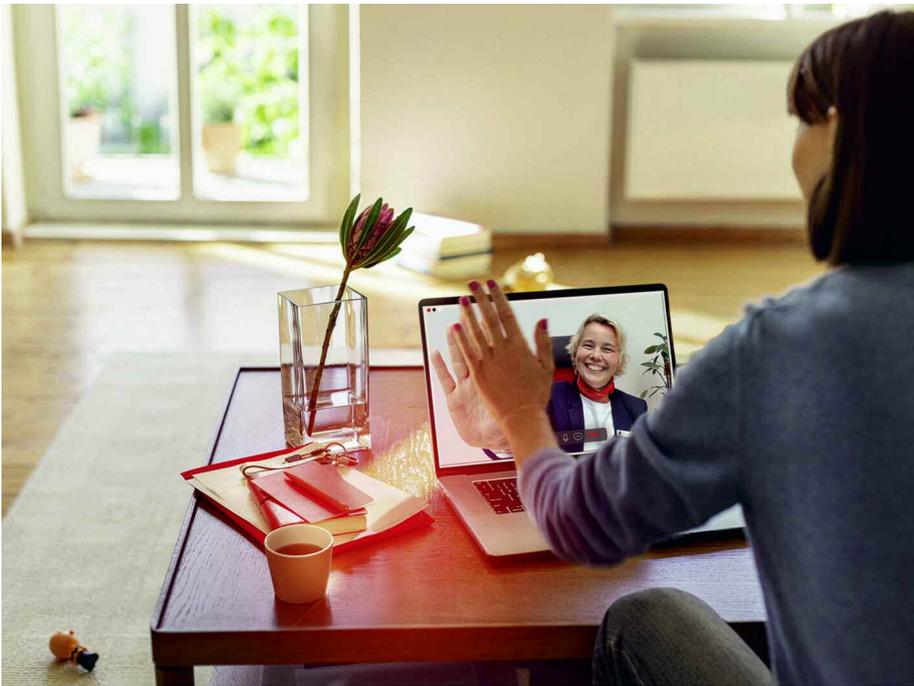
Bevor der Rasenmäher ins Winterlager wechselt, wird er rundum gründlich gesäubert. Zur Lagerung eignet sich ein trockener und gut durchlüfteter Raum.



Nach dem letzten Schnitt des Jahres hat der Rasenmäher etwas Pflege verdient. Herbst und Winter sind ein guter Zeitpunkt, um die Messer des Rasenmähers nachschärfen oder austauschen zu lassen.



Der Akku wird für die Winterpause aus dem Rasenmäher entnommen und separat an einem trockenen und frostsicheren Ort gelagert.



Persönliche Beratung am heimischen Bildschirm mit dem Digitalen Beratungscenter der Sparkasse Karlsruhe.

Die Sparkasse Karlsruhe beweist Expertise und Kundennähe.

Vorstandsmitglied Lutz Boden: „Wir lassen unsere Kunden nicht alleine“ / Beratung vor Ort, am Telefon, per E-Mail oder Videochat möglich.

Magda L. (Name geändert), seit vielen Jahren treue Kundin der Sparkasse Karlsruhe, ist leicht verunsichert. Hat die Neu-



Lutz Boden ist Vorstandsmitglied der Sparkasse Karlsruhe. Fotos: Sparkasse Karlsruhe

reuterin sich noch zu Jahresbeginn darüber gefreut, dass „ihr“ Geldinstitut von der Zeitung „Die Welt“ zur besten Bank in Baden-Württemberg in der Sparte ‚Beratung Privatkunden‘ gewählt wurde, weiß die 47jährige in Zeiten von Corona nicht, welche Beratungsmöglichkeiten ihr die Sparkasse in schwierigen Zeiten bieten kann. Gerade jetzt hat Magda L. nämlich viele Fragen zu ihrer persönlichen finanziellen Situation.

Lutz Boden, Vorstandsmitglied der Sparkasse Karlsruhe, kann Magda L. beruhigen: „An unseren Beratungsleistungen hat sich nichts geändert. Gerade jetzt lassen wir unsere Kunden nicht alleine. Wir sind weiter mit leichten hygienischen Einschränkungen persönlich für unsere Kunden da und kümmern uns um jedes Anliegen und jede Frage rund um deren Finanzen.“ Wichtig sei allerdings, sich bei einem der Berater oder einer der Beraterinnen einen Termin für ein persönliches Gespräch reservieren zu lassen. „Manche Dinge bespricht man gerne von Angesicht zu Angesicht“, so Boden. Diesen Termin kann Magda L. sich per Telefon über die Servicenummer 0721 146-0 von Montag

bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr geben lassen.

Da die Sparkassenkundin aber auch die umfangreichen Leistungen des Online-Bankings nutzt, kann sie mit ihrem Bankprogramm oder ihrer Sparkassen-App einen Wunschtermin mit ihrem Berater vereinbaren.

Ohne Anmeldung im Online-Banking geht's aber auch: Einfach auf der Homepage der Sparkasse (www.sparkasse-karlsruhe.de) auf der entsprechenden Seite einen Terminvorschlag einstellen. Ein Berater wird sich dann melden und einen Termin vereinbaren.

Beratung von Angesicht zu Angesicht ist bei der Sparkasse Karlsruhe aber auch ganz einfach am eigenen Bildschirm ohne persönliche Begegnung möglich, egal wo man sich gerade befindet. „Mit unserem Digitalen Beratungscenter trifft kompetente Beratung auf innovative Kommunikationstechnik“, verspricht Vorstandsmitglied Boden. Per Videochat sieht der Kunde der Sparkasse auf seinem Bildschirm einen der derzeit drei Berater des Digitalen Beratungscenters – und natürlich umgekehrt. Beide können auch gemeinsam am Bildschirm Grafiken oder Unterlagen betrachten und Dokumente bearbeiten. Natürlich bietet die Sparkasse Karlsruhe nach wie vor auch einen Sprach-Chat ohne Bildübertragung an. „Die Corona-Krise hat dazu geführt, dass auch die Sparkasse in Sachen Digitalisierung einen großen Sprung nach vorn gemacht hat“, schildert Boden die Situation. „Wir zeigen unseren Kunden, dass Nähe auch in außergewöhnlichen Zeiten einfach ist.“

Auf der Homepage werden auch die häufigsten Fragen von Privat- und Firmenkunden verständlich beantwortet. Für einige Dienstleistungen ist allerdings die Anmeldung im Online-Banking nötig. Magda L. kann also beruhigt in die Zukunft blicken. Ihre Sparkasse ist auch in schwierigen Zeiten des Coronavirus für sie da – analog und digital, online, per Sparkassen-App, per E-Mail, oder am Telefon.



AKTION GÜLTIG BIS 07.09.

BEWEG' DEINEN BODY!

bei **PFITZENMEIER**

„GIB DEINEM
KÖRPER WAS
ER **BRAUCHT.**“



Limitiertes Sommer-Special 2020

3 MONATE KURZ-ABO

Preisvorteile + Flexibilität sichern

Infos unter: WWW.PFITZENMEIER.DE



PFITZENMEIER

Fitness since 1978